

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 1. Oktober 2009
30. Jahrgang · Nummer 40

Ausstellung „Farbträume“ Roswitha Walencyk

noch bis 25. Oktober 2009 im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach

Autorenlesung von Norbert Necker



im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach
am Freitag, 02. Oktober 2009 um 19.30 Uhr
„Unzeitgemäße Betrachtung zum Ruhestand“

Familiengottesdienste zum Erntedankfest

am Samstag, den 03. Oktober 2009 um 18.00 Uhr
in der St. Laurentius Kirche in Bad Ditzenbach

.....

am Sonntag, den 04. Oktober 2009 um 10.00 Uhr
in der Stephanuskirche in Auendorf

.....

am Sonntag, den 04. Oktober 2009 um 10.00 Uhr
in der Christuskirche Deggingen –Bad Ditzenbach

.....

am Sonntag, den 04. Oktober 2009 um 10.30 Uhr
in der Magnuskirche in Gosbach



Amtliche Bekanntmachungen



Ergebnisse der Bundestagswahl vom 27. September 2009

Bei der am vergangenen Sonntag stattgefundenen Bundestagswahl gab es in der Gemeinde folgende Ergebnisse:

	Bad Ditzgenbach	Gosbach	Auendorf	Briefwahl	Gesamt
Zahl der Wahlberechtigten	1190	1118	424	-	2732
Zahl der Wähler	687	697	275	342	2001
Ungültige Erststimmen	13	16	5	6	40
Gültige Erststimmen	674	681	270	336	1961

Von den gültigen *Erststimmen* entfallen auf:

Klaus Riegert CDU	354	348	117	156	975
Sascha Binder SPD	117	134	55	62	368
Werner Simmling FDP	72	73	41	43	229
Bernhard Lehle GRÜNE	79	76	33	39	227
Sabine Rösch-Dammenmiller DIE LINKE	37	36	17	25	115
Otto Nagel NPD	12	10	7	4	33
Johanna Kaufmann ödp	3	4	-	7	14

	Bad Ditzgenbach	Gosbach	Auendorf	Briefwahl	Gesamt
Ungültige <i>Zweitstimmen</i>	11	15	6	2	34
Gültige <i>Zweitstimmen</i>	676	682	269	340	1967

Von den gültigen *Zweitstimmen* entfallen auf:

CDU	263	286	92	116	757
SPD	89	100	47	44	280
FDP	153	125	57	79	414
GRÜNE	88	83	32	45	248
DIE LINKE	35	41	22	34	132
NPD	9	4	6	5	24
REP	7	11	3	-	21
PBC	4	4	-	3	11
MLPD	-	1	-	-	1
BüSo	1	2	-	-	3
Volksabstimmung	1	1	2	1	5
ADM	-	-	-	1	1
DVU	1	1	-	1	3
DIE VIOLETTEN	3	1	2	-	6
Die Tierschutzpartei	5	6	3	3	17
ödp	-	4	1	2	7
PIRATEN	17	12	2	6	37

Die Zahl der **Wahlberechtigten** in der Gemeinde ist von 2.723 bei der letzten Bundestagswahl am 18. September 2005 um 9 Personen auf **2.732** gestiegen.

Die **Wahlbeteiligung** lag bei **73,2 %** und war damit deutlich geringer als vor 4 Jahren (79,6 %). Bei der Bundestagswahl am 22. September 2002 betrug die Wahlbeteiligung in der Gemeinde noch 82,8 %.

Von den **Erststimmen** entfielen 975 Stimmen (49,7 %) auf den Bewerber der CDU, den bisherigen und erneut wiedergewählten Bundestagsabgeordneten **Klaus Riegert**. Bei der letzten Bundestagswahl hat er in der Gemeinde Bad Ditzgenbach insgesamt 1.180 Stimmen (56,0 %) erhalten.

Der Bewerber der SPD, **Sascha Binder**, bekam insgesamt 368 (18,8 %) der gültigen Erststimmen in der Gemeinde. Sein Vorgänger, der aus dem Bundestag ausscheidende ehemalige Bundesminister für Arbeit und Soziales, Walter Riester, hat in der Gemeinde vor 4 Jahren 589 Stimmen (27,9 %) erhalten.

Werner Simmling, der erstmals über die Landesliste in den Bundestag gewählte Kandidat der FDP im Wahlkreis Göppingen, hat in unserer Gemeinde 229 Stimmen (11,7 %) erhalten.

Bernhard Lehle, der Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen erhielt 227 Stimmen (11,6 %) und für **Sabine Rösch-Dammenmiller** (Die Linke) wurden 115 Stimmen (5,9 %) abgegeben.

Bei den **Zweitstimmen** entfielen 757 Stimmen (38,5 %) an die **CDU**; vor 4 Jahren waren es noch 933 Stimmen (43,9 %). Die **SPD** bekam 280 Stimmen (14,2 %); deutlich weniger gegenüber der letzten Bundestagswahl mit damals 501 Stimmen (23,6 %). Die **FDP** lag dieses Mal sogar vor der SPD mit 414 Stimmen (21,0 %); vor 4 Jahren wurden für die FDP 295 Stimmen (13,9 %) abgegeben.



Bündnis 90/Die Grünen erhielten 248 Stimmen (12,6 %); vor 4 Jahren waren es 202 Stimmen (9,5 %).

Die Linke hat 132 Stimmen (6,7 %) erhalten; bei der letzten Bundestagswahl sind 101 Stimmen (4,8 %) für die Linken abgegeben worden

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die in den Wahllokalen in Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach sowie im Briefwahlvorstand bei der Durchführung der Wahl und der Ermittlung des Wahlergebnisses mitgewirkt haben.

Das Endergebnis in der Gemeinde konnte um 19.30 Uhr an das Landratsamt übermittelt werden.

Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderats

am Donnerstag, den 8. Oktober 2009
um 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses
an der Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Ehrung von Blutspendern
- 3.) Hochwasserschutzmaßnahmen in Bad Ditzenbach
 - a) Bericht über den Stand der Arbeiten im 1. Bauabschnitt
 - b) Entwurfsplanung und Kostenberechnung für den 2. Bauabschnitt
- 4.) Eigenbetrieb "Abwasserbeseitigung Bad Ditzenbach"
hier: Ergebnisse der Folgeuntersuchungen nach der Eigenkontrollverordnung im Kanalnetz der Ortsteile Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach
- 5.) Sanierungskonzept für die Gemeindestraßen
hier: Vergabe der Ingenieurleistungen
- 6.) Ortskernsanierung in Bad Ditzenbach
hier: Sachstandsbericht und Aufstockungsantrag für die Finanzhilfe aus dem Landessanierungsprogramm
- 7.) Interkommunaler Kostenausgleich bei auswärtiger Kinderbetreuung
hier: Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen den Städten und Gemeinden des Landkreises Göppingen
- 8.) Integration verhaltensschwieriger Kinder in Kindergärten
hier: Fortsetzung der Vereinbarung über den Pädagogischen Fachdienst mit dem Verein zur Förderung Lernbehinderter Geislingen und Umgebung e.V.
- 9.) Änderung der Hauptsatzung
hier: Abschaffung der unechten Teilortswahl
- 10.) Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2010
- 11.) Bauanträge
 - a) Neubau einer Doppelhaushälfte und eines Dreifamilienhauses, drei Garagen, zwei Stellplätzen und eines Kinderspielplatzes auf dem Grundstück Mühlwiesenstraße 5 und 5/1 in Gosbach
 - b) Neubau eines Zweifamilienhauses mit zwei Garagen auf dem Grundstück Unterdorfstraße 48 in Gosbach
 - c) Anbau eines Hobbyraumes, einer Terrasse und einer Garage an das Wohngebäude und Neubau eines Lagerschuppens und einer Garage auf dem Grundstück Krügerstraße 26 in Auendorf
- 12.) Bekanntgaben und Verschiedenes
- 13.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 14.) Frageviertelstunde

Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.

(gez.) Ueding
Bürgermeister



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Inge Straub, Krügerstr. 28
am 02. Oktober zum 70. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Willi Garz, Drackensteiner Str. 110/3
am 04. Oktober zum 80. Geburtstag

Verband Region Stuttgart

Einladung zur 1. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung am 7. Oktober 2009

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung

am Mittwoch, dem 7. Oktober 2009, um 16.00 Uhr

im Sitzungssaal (5. OG)

in der Kronenstraße 25 in Stuttgart

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

Öffentlich:

1. Wahl von zwei Vertretern/-innen des/der Vorsitzenden des Ausschusses für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung in der Reihenfolge der Stellvertretung
2. Gemeinsame Beschaffung Verband Region Stuttgart und Vergabeplattform Region Stuttgart - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 09.03.2009
3. Förderung und Finanzierung innovativer wissenschaftlicher Gründungen - Antrag der CDU-Fraktion vom 30.09.2007, Anträge der SPD-Fraktion vom 12.10.2007 und vom 15.10.2008
4. Beteiligungsbericht des Verbands Region Stuttgart
5. Budgetüberträge 2008 in das Haushaltsjahr 2009
6. Verschiedenes

Beflaggung

Aus Anlass des **Tages der Deutschen Einheit am 3. Oktober** erfolgt in allen drei Ortsteilen unserer Gemeinde eine Beflaggung der öffentlichen Dienstgebäude.

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG,
73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Ralf Berti.

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Wanderung zur Hiltenburg

Das wunderbare Wetter der letzten Woche nutzen wir am Mittwoch gleich für unseren ersten Wandertag des Schuljahres. Da sich auf der Hiltenburg zurzeit viel tut, ist es immer wieder interessant dieses Ziel zu wählen.

Eine tolle Aussicht hat man von hier oben

Morgen nehmen die Kinder unserer Schule am **Sponsorenlauf "Schüler laufen für Schüler"** teil. Im Vorfeld haben sie dafür ihre eigenen Sponsoren gesucht, die sie mit einem frei wählbaren Geldbetrag pro Runde unterstützen wollen. Wir laufen von **9.45 Uhr bis 10.15 Uhr** auf dem Areal vor der Turnhalle dann so viele Runden wie möglich.

Zuschauer, die uns anfeuern und zum Weiterlaufen motivieren möchten, sind natürlich herzlich willkommen. Wir möchten mit dieser Veranstaltung zeigen, dass wir unseren Martin nicht vergessen haben, der schließlich auch einmal an unserer Schule war. Wir freuen uns besonders, dass er morgen auch dabei sein wird und mit seinem Rolli sogar ein paar Runden drehen wird.

Sportstacking geht weiter

Am 17.10. findet der **3. Sport Stacking Cup in Crailsheim** statt. Wer möchte dort für unsere Schule starten? Auch unsere "Ehemaligen" sind dazu aufgerufen. Auf unserer Homepage www.ulrich-schiegg-schule.de finden sich weitere Informationen, sowie die Ausschreibung. Anmeldungen bitte bis 7.10. an der Schule. Warum nicht an diesem Tag einen Familienausflug nach Crailsheim planen?

Bewegungskindergarten Auendorf



Erlebniswanderung um den Herrenbachstausee bei Adelberg

Viel entdecken konnten die Maxis und Midis bei einer Wanderung auf dem Erlebnispfad rund um den Herrenbachstausee bei Adelberg. So fanden wir Waldkobolde und Zauberspiegel im Wald, suchten nach Dachs, Reh, Wildschwein und weiteren Tieren im Dickicht, schlüpfen in einen riesigen Fuchsbau und fanden den Weg durch das Labyrinth zur Prinzessin. Aber auch allerlei Wissenswertes über den Wald erfuhren wir an den Stationen: Welche Bäume gibt es in unseren Wäldern? Wie baut der Specht seine Baumhöhle? Wofür brauchen Menschen und Tiere den Wald? Die Stunden vergingen wie im Flug und die doch ordentliche Wegstrecke schafften wir mit links.

Mit vielen Eindrücken im Gepäck traten wir dann unsere Heimfahrt an.

Maxis und Midis mit Sonja und Anne

Freiwillige Feuerwehr

(URL: <http://www.feuerwehr-badditzenbach.de>)



Ortspokalschießen - Löschzug BD/G

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Schützengesellschaft Gosbach wieder ihr traditionelles Ortspokalschießen. Um uns mit den Besten der Besten aus der Gemeinde messen zu können, treffen wir uns am **Sonntag, 04.10.2009, um 10:00 Uhr** am Magazin. Wir fahren dann geschlossen zum Schützenhaus, wo jeder seinen besten Schuss abgeben kann.

gez. M. Münster (Führungsgruppe)

Zum ersten Mal für die Feuerwehr Bad Ditzenbach das Leistungsabzeichen in Gold

Das Feuerwehr-Leistungsabzeichen, welches vom Land Baden-Württemberg verliehen wird, dient der Aus- und Fortbildung. Durch ein intensives Training wird die notwendige Sicherheit im Einsatz erlangt. Nachdem die Wehr seit 2006 die Leistungsstufen Bronze und Silber abgelegt hat, stellten sich zwei Gruppen am 25. und 26. September zum ersten Mal der höchsten Prüfungsstufe für das "Leistungsabzeichen in Gold". diesmal mussten drei Prüfungen absolviert werden. Eine Theorieprüfung am Freitagabend, gefolgt von zwei praktischen Leistungsübungen am Samstag. Einen Löscheintritt unter Atemschutz und Vornahme von Wasser und Schaum sowie einen Verkehrsunfall als technischen Hilfeleistungseinsatz. Die Abnahme des Leistungsabzeichens erfolgte im Landkreis Esslingen bei den Kameraden der Feuerwehr Kirchheim/Teck.



Bei schönem Herbstwetter präsentierten beide Gruppen die Leistungsprüfungen durch ein tolles, mannschaftlich geschlossenes Auftreten und mit beeindruckenden Rekordzeiten! Der Abschluss wurde gebührend auf dem Cannstatter Wasen gefeiert und spät noch in der Nacht bis in die Morgenstunden bei Kommandant Kottmann im "Hirsch", Gosbach.
Die Feuerwehr Bad Ditzenbach gratuliert den Wehrmännern zu ihrem großen Erfolg!

Die Leistungsgruppe Gold 2009: Gruppenführer: Martin Austen. Mannschaft: Martin Kottmann, Michael Ziegelin, Steffen Rösch, Ulrich Rösch, Alexander Jennewein, Christian Köhler, Martin Bitter, Nico Schemberg, Peter Ulmer.

gez.: Kommandant August Kottmann

Ärztlicher Sonntagsdienst

Sa., 03.10., - So., 04.10.2009

Dr. Windstoßer, Telefon (07334) 923180

So., 04.10. - Mo., 05.10.2009

Dres. Röhl, Telefon (07335) 96900

Wochenende

Sa., 8.00 Uhr bis So. 8.00 Uhr

So. 8.00 Uhr bis Mo. 8.00 Uhr

Feiertag während der Woche

8.00 Uhr bis nächster Tag 8.00 Uhr

Sprechzeiten jeweils 11.00 und 17.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 02.10.2009

Bad-Apotheke, Bad Überkingen, Otto-Neidhart-Platz 2

Samstag, 03.10.2009

Kur-Apotheke, Bad Ditzenbach

Cosmas-Apotheke, Kuchen, Bahnhofstr. 30

Sonntag, 04.10.2009

Stern-Apotheke, Geislingen, Sternplatz

Montag, 05.10.2009

Johannes-Apotheke, Gingen, Bahnhofstr. 24

Dienstag, 06.10.2009

Lonetal-Apotheke, Amstetten, Hauptstr. 103

Mittwoch, 07.10.2009

Sonne-Center-Apotheke, Geislingen, Hauptstr. 43

Donnerstag, 08.10.2009

Obere Apotheke, Geislingen, Hauptstr. 19

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr.

Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung!

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

* Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

* Fußpflege und Fußreflexzonenmassage

* Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

* Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.

- Sie haben Menüwahl

- Sie können die Abnahmedauer frei wählen

- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer (0 73 35) 70 75 16 oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal, Tel. (0 73 34) 89 89**.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **PDL Herr Kausch**.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;

Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag

von 8.15 bis 16.00 Uhr

Freitag

von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport

(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer der

Albwerk Energieversorgung Geislingen

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 7 77

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrer Jakob Zuparic

Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: 07334/4254
Fax: 07334/21102
Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Bad Ditzenbach

Montag: 15.00 - 17.00 Uhr
Dienstag: 15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr/15.00 - 18.00 Uhr

Gemeindereferent/-innen

Renate Franz, Tel.: 07331/68666
Mail: RenateFranz@aol.com
Sprechstunde Pfarrbüro Gosbach:
Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr, Tel: 07335/5743
Josef Priel, Tel.: 07333/4823
Mail: josef.sabine.priel@t-online.de

Mesnerinnen:

St. Laurentius, Bad Ditzenbach
Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335/924605
Ursula Haffner, Tel.: 07334/8097

St. Magnus, Gosbach:

Veronika Jauß, Tel.: 07335/2828

ERNTEDANK

Danke, dass ich in meinem Leben von
anderen unendlich mehr erhalte, als
ich geben kann.

Lass mich an dem, was ich erhalten
habe, andere teilhaben,
damit auch sie leben
und danken können.



St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 3. Oktober

18.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest
Wir laden alle Familien sehr herzlich zu diesem Gottesdienst
ein! Über die Teilnahme der neuen Erstkommunionkinder freuen
wir uns ganz besonders!

Dienstag, 6. Oktober

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier
Kollekte: Miteinander Teilen
20.00 Uhr Erster Erstkommunion-Elternabend im UG des
kath. Gemeindehauses

Samstag, 10. Oktober

11.00 Uhr Taufe von Lucas Neubert
16.00 - 18.00 Uhr Ökumenischer Bibelnachmittag im evangeli-
schen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach

Sonntag, 11. Oktober - 28. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier (für Eltern; Vlasto Jovanovski)

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der St.-Magnus-Kir-
che in Gosbach anlässlich der ökumenischen Bibeltage. Der
Gottesdienst wird von der Gitarrengruppe Gosbach musika-
lisch umrahmt.

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung.

Ministranten:

Samstag, 3. Oktober
18.00 Uhr: Merit, Svenja, Sonja, Alina

Lektor/-in u. Kommunionhelfer/-in: R. Franz

St. Magnus - Gosbach

Sonntag, 4. Oktober - 27. Sonntag im Jahreskreis

L I: Gen 2, 18-24 / L II: Hebr 2, 9-11 / Ev: Mk 10, 2-12
10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest - mitgestal-
tet vom Kindergarten St. Josef (2. Opfer Emma Härtner; Rosa
Baumann; Anton und Theresia Wagner)

Mittwoch, 7. Oktober

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier
Kollekte: Miteinander Teilen
20.00 Uhr Erster Erstkommunion-Elternabend im Pfarrhaus

Samstag, 10. Oktober

16.00 - 18.00 Uhr Ökumenischer Bibelnachmittag im evangeli-
schen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach

Sonntag, 11. Oktober - 28. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst anlässlich der ökumeni-
schen Bibeltage. Der Gottesdienst wird von der Gitarrengruppe
Gosbach musikalisch umrahmt. Wir laden herzlich dazu ein!

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung

Ministranten:

Sonntag, 4. Oktober, 10.30 Uhr: Tobi, Raphael, Celine

Lektor/-in u. Kommunionhelfer/-in: R. Buck

St. Michael - Drackenstein

Samstag, 10. Oktober

18.00 Uhr: Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in der
Marienkapelle (Verstorbene der Familie Wilhelm Gößer)

Für alle drei Pfarreien

Vater im Himmel,

du hast deinen Geist in unser Herz gelegt, damit er uns belebe
und heilige. Stärke uns im Bewusstsein unserer Würde und
mache uns zu einer Gabe für dich. Nimm diese besonderen
Gaben an, die wir dir heute bringen. Mit diesen Gaben bringen
wir uns selbst auf deinen Altar, alles, was gelungen ist, alle
unsere Mühe, auch unser Scheitern. Wir bitten dich, dass alles
hier in Segen für unser Leben gewandelt wird. Darum bitten wir
durch Christus, unserem Erlöser.

Senioren Ausflug in die Welt der Sinne

Am Dienstag, den 22.09.2009 unternahmen die Senioren der
katholischen Kirchengemeinden aus Drackenstein, Gosbach
und Bad Ditzenbach ihren Halbtagesausflug. Das Ziel war dies-
mal die Sinn-Welt im Jordanbad bei Biberach und die Besichti-
gung der Wallfahrtskirche Steinhausen.

Unsere Fahrt führte uns über Merklingen, Ulm und Biberach ins
Jordanbad. Schwester Yvonne und eine Mitschwester führten
uns durch die vor sechs Jahren entstandene Sinn-Welt. Jeder
unserer Sinne wurde angesprochen, z. B. bei Schwingungen
ertasten, Farben sehen, Gleichgewicht halten und vielem mehr.
Die Stunde verging wie im Flug. Anschließend genossen wir bei
herrlichem Sonnenschein unsere Kaffeepause auf der Terrasse
des Cafes.

Als nächstes besichtigten wir die Wallfahrtskirche in Steinhau-
sen bei Schussenried. Herr Nagel erläuterte uns in bewährter
Art die Schönheiten dieser Barock-Kirche. Zuvor hielt Pfarrer
Zuparic mit uns eine kurze Andacht.

Am frühen Abend ging es dann auf die Heimreise in Richtung
Westerheim zum Gasthaus "Adler". Nach einem guten Vesper



brachte uns der Fahrer der Firma Hildenbrand mit dem Bus wieder wohlbehalten nach Hause.

Allen Teilnehmern und Organisatoren ein herzliches "Vergelt's Gott!" und ein Wiedersehen beim Seniorennachmittag am 13.10. in Drackenstein.

(F. Diebold)

Erstkommunion 2010

Die Erstkommunionfeiern in unseren Gemeinden finden im nächsten Jahr an folgenden Terminen statt: In Drackenstein am 18. April, in Gosbach am 25. April und in Bad Ditzenbach am 2. Mai. In der kommenden Woche beginnt die Vorbereitung auf diese Feier mit dem ersten Elternabend. Dabei werden die Eltern vieles erfahren, was ihrem Kind auf dem Weg zur Erstkommunion begegnen wird und in welchen Bereichen davon sie sich selbst einbringen können. Mit der Einladung zu den Familiengottesdiensten am Erntedankfest am Samstag, 3. Oktober in Bad Ditzenbach und Sonntag, 4. Oktober in Gosbach möchten wir die neuen Erstkommunionkinder auf die kommende Zeit einstimmen.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis: Sollte Ihr Kind eine dritte Klasse (oder älter) besuchen und gerne zur Erstkommunionfeier gehen, Sie aber keine Einladung zum Elternabend erhalten haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Bad Ditzenbach.

Wer betet mit?

- Gebetsmeinung des Heiligen Vaters für Oktober 2009

- Wir beten, dass sich die Christen am Sonntag um den Altar versammeln, um den Auferstandenen in der Eucharistie zu feiern.
- Wir beten, dass das ganze Volk Gottes den Auftrag Christi, allen Menschen das Evangelium zu verkünden, als seinen wichtigsten Dienst erkennt.

Oktober - Rosenkranzmonat

Wir laden im Rosenkranzmonat Oktober ganz besonders herzlich zu unseren Rosenkranzandachten ein. Diese finden in Bad Ditzenbach immer dienstags und in Gosbach immer mittwochs statt. Beginn ist jeweils um 17.30 Uhr.

Kinder Abrahams. Konsequenzen für Juden, Christen und Muslime in Europa

Die Kath. Erwachsenenbildung veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Psychologischen Beratungsstelle für Familien- und Lebensfragen, Ökum. Ausländerbeirat, Kath. Dekanat, Evang. Erwachsenenbildung, Integrationsbeauftragten der Stadt Göppingen, VHS und dem Haus der Familie, Göppingen, am Donnerstag, 8. Oktober 2009, 19:30 Uhr einen Abend zum Thema: Kinder Abrahams. Konsequenzen für Juden, Christen und Muslime in Europa. Veranstaltungsort: Göppingen, Kreissparkasse, Marktstraße 2, 10. Stock, Großer Saal. Referent ist Prof. Dr. theol. habil. Dr. h.c. Karl-Josef Kuschel, Professor an der Kath. Theol. Universität, Tübingen.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Pfarrerin Martina Rupp

Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen
Tel.: (07334) 42 94 - Fax: (07334) 95 96 58
E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. von 7.30 - 12.00 Uhr
Do. von 7.30 - 11.30 Uhr

Wochenspruch:

"Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit."

Psalm 145,15

Von den Gottesdiensten abgesehen, finden in der Regel alle Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus statt.

Sonntag, 4. Oktober - 17. So. n. Trinitatis -

Gemeindefest

10.00 Uhr "Die Erde sei fröhlich" - Familiengottesdienst zum Erntedankfest

(Pfarrerin Rupp), Kinderkirche und Band "Mixed Generations" Fahrdienst: Anmelden bitte bis

Samstag, 17.00 Uhr, bei Frau Rieg, Tel. 07335/6254.

anschließend im Gemeindehaus:

- Mittagessen vom Grill und Salatbuffet - musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Deggingen - Kaffee und Kuchen - buntes Programm - Spiele für Kinder
Verkaufsstand "Fairer Welthandel"

Dienstag, 6. Oktober

17.15 Uhr evangelische Andacht mit Abendmahl in der Kapelle im Haus Maria der Vinzenzkl. Bad Ditzenbach

Mittwoch, 7. Oktober

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 8. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Martin

(Pfarrerin Rupp)

18.45 Uhr Kinderkirchvorbereitung im Pfarramt

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

Samstag, 10. Oktober

16.00 - 18.00 Uhr Bibelnachmittag mit anschließendem Vesper - siehe Hinweise -

19.30 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 11. Oktober - 18. So. n. Trinitatis -

10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Bibelwoche in der St. Magnuskirche in Gosbach

mit der Gitarrengruppe Gosbach und der Kolpingfamilie

- kein Gottesdienst in der Christuskirche -

Hinweise:

Erntedankfest am 4. Oktober



Für einen schönen Erntedankaltar bitten wir um Spenden von Blumen, Früchten, Obst, Gemüse, Eier, Getreide, Brot...

Mit diesen Gaben geben wir Gott einen winzigen Teil dessen zurück, was er uns das ganze Jahr über schenkt.

Ihre Erntegaben können Sie dann in der Christuskirche abgeben:

Donnerstag und Freitag (01. und 02.10.) ganztägig.

Die Erntegaben werden am Ende des Gottesdienstes gegen eine Spende abgegeben.

Die Spende kommt dem Projekt "ZaDjaka" zugute, das Jugendliche in Bosnien unterstützt, die im Krieg ihre Eltern verloren haben.

Brot zum Teilen

Rund um das Erntedankfest gibt es eine Aktion von "Brot für die Welt" und der Bäckerinnung.

30 Cent von jedem "Brot zum Teilen" gehen an "Brot für die Welt" zur Unterstützung von Kakao-Bauern in Bolivien.

Hier im Täle bekommen Sie "Brot zum Teilen" in der Bäckerei Wagner in Deggingen.

Ökumenische Bibelwoche

Einladung zum Bibelnachmittag

Samstag, den 10. Oktober 2009

Ev. Gemeindehaus in Deggingen-Bad Ditzenbach

von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

anschließend gemeinsames Vesper

Angebote an diesem Nachmittag:

Mit dem Johannesevangelium ins Gespräch kommen.

Mit dem Johannesevangelium malen, gestalten und spielen.

Mit dem Johannesevangelium in Bewegung kommen.





**Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst
Sonntag, den 11. Oktober um 10.30 Uhr
St. Magnuskirche in Gosbach**

Es spielt die Gitarrengruppe Gosbach!
Gestaltet durch die Kolpingsfamilie Gosbach.

Am 18.10. wird in den Gottesdiensten über Texte aus dem Johannesevangelium gepredigt.

Juhu!!! Es gibt wieder eine



Jungschar - für Jungs und Mädels im Alter von 7 bis 10 Jahren, die gern spielen, basteln, drinnen und draußen aktiv sind, Geschichten hören usw....

Alle 14 Tage mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.

Du kannst noch dazukommen am Mittwoch, 14. Oktober 2009. Das Jungscharteam Anna Huber, Theresa Schneider und Sabine Angnes vom ejw.

Früchte für den Erntealtar

brachten die Kinder und Große und Kleine feierten Zwergen-Gottesdienst draußen im Sonnenschein vor der Kirche.

Gustav Werner war hier - im Gottesdienst am vergangenen Sonntag und erzählte eindrucksvoll, wie er den Pfarrdienst quittierte, um für Waisenkinder und andere notleidende Menschen da zu sein. Die BruderhausDiakonie, die Gustav Werners Anliegen zeitgemäß weiterträgt, informierte über ihre Arbeit und der Singkreis gestaltete musikalisch den Gottesdienst.

Vorankündigungen

Dienstags-Runde

Unser nächstes Treffen ist am Dienstag, 13. Oktober 2009.

Im letzten Jahr haben wir gehört und gesprochen über Feste und Bräuche in Stadt und Land: Neujahr bis Ostern.

Nun ist der 2. Teil dran: Ostern bis Weihnachten.

"Was dr Schwob feiert".

Vieles davon haben wir vergessen - Wir wollen uns neu daran erinnern.

Herzliche Einladung!!!

Der Bezirksarbeitskreis Frauen im Kirchenbezirk Geislingen lädt herzlich ein zum Frauengottesdienst mit dem Thema "EVA - zwischen Sinnlichkeit und Sünde" am Sonntag, 18. Oktober, um 19.00 Uhr in der Martinskirche Geislingen.

Ökumene am Ort



**Einladung zum Bibelnachmittag
Samstag, den 10. Oktober 2009**

Ev. Gemeindehaus in Bad Ditzenbach
von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

anschließend gemeinsames Vesper

Angebote an diesem Nachmittag:

Mit dem Johannesevangelium ins Gespräch kommen.

Mit dem Johannesevangelium malen, gestalten und spielen.

Mit dem Johannesevangelium in Bewegung kommen.

Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst

Sonntag, den 11.10. um 10.30 Uhr

St. Magnuskirche in Gosbach

Es spielt die Gitarrengruppe Gosbach!

Gestaltet durch die Kolpingsfamilie Gosbach.

Am 18.10. wird in den Gottesdiensten über Texte aus dem Johannesevangelium gepredigt.

Herzliche Einladung

die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden



Familiengottesdienst zum Erntedankfest

und

Gemeindefest

der evangelischen Kirchengemeinde
Deggingen-Bad Ditzzenbach



Sonntag, 04. Oktober 2009

**10.00 Uhr Gottesdienst (Christuskirche)
anschließend im evangelischen Gemeindehaus:**

Mittagessen vom Grill und Salatbuffet

***** musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Deggingen ***
Kaffee und Kuchen *** buntes Programm *** Spiele für Kinder *****



Aktion Fairer Welthandel

Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzzenbach.

Jeden Mittwoch von 14.00-18.00 Uhr am Thermalbadparkplatz.

Unser Herbstagebot

- Cashewnüsse "Bruch", 500 g - 5,90 €/250 g - 3,- €
- Erdnusscreme 350 g-Glas - 2,50 €
mit knackigen Erdnussstücken
- Bio. Studentenfutter, 250 g-Beutel - 2.50 €

Schwätzen - Treffen - Kaufen

Der Wochenmarkt ist immer einen Besuch wert!

Aktion Fairer Welthandel

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen/Bad Ditzzenbach
Verantwortlich: Gudrun Lamparter und Team

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Pfarrerin Johanna Raumer
Kirchstr. 19
Tel.: (07334) 5273

Wochenspruch zum Sonntag, 4. Oktober, 17. Sonntag nach Trinitatis / Erntedankfest:

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum:

Freitag, 2. Oktober

15.00 bis 17.00 Uhr

Sammeln der Erntegaben fürs Erntedankfest am Sonntag im Dorf. (Hinweise)

18.00 Uhr Probe der Kinderkirche für den Familiengottesdienst (in der Kirche)

Sonntag, 4. Oktober

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank in der Ev. Stephanuskirche mit Feier des Heiligen Abendmahls.

Mitgestaltet von der Kinderkirche und dem Posaunenchor.

11.30 Uhr Mittagessen im Gemeindezentrum und Vorstellung der neuen Heizung.

13.00 bis 14.00 Uhr

Gelegenheit zur Besichtigung der Heizanlage im Keller des Pfarrhauses. (Hinweise)

Montag, 5. Oktober

14.30 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 6. Oktober

19.00 Uhr Jungbläserunterricht

19.30 Uhr Pfarrplanausschuss in Bad Ditzzenbach

20.00 Uhr Probe des Posaunenchors

Freitag, 9. Oktober

20.00 Uhr Der Frauenkreis lädt ein:

"Lieder die von Herzen kommen" Erika und Peter Welle sind zu Gast.

Samstag, 10. Oktober

16.00 Uhr Bauschau des Kirchengemeinderats

Sonntag, 11. Oktober

10.00 Uhr gemeinsamer ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche in Gosbach (Pfarrerin Rupp)

Hinweise:

Sammeln der Erntegaben:

Wegen des Feiertags am 3. Oktober sammeln Kinder und Jugendliche der Gemeinde bereits am **Freitag, 2. Oktober** zwischen 15.00 und 17.00 Uhr im ganzen Dorf Gaben für den Erntealtar.

Auch in diesem Jahr bitten wir Sie sehr herzlich um Ihre Gaben aus Feld und Garten! Die Erntegaben werden, wie in den vergangenen Jahren, den Aidlinger Schwestern in Oberböhringen für ihr Erholungsheim gespendet.

Wir danken Ihnen heute schon für die reichen Gaben aus Gottes Schöpfung, die unseren Erntealtar schmücken.

Erntedankfest - Familiengottesdienst mit anschließendem Gemeindegessen und Vorstellung der neuen Heizung.

Am Sonntag, 4. Oktober feiern wir in der Evang. Stephanuskirche Erntedank mit einem Familiengottesdienst. Anschließend sind alle zum Mittagessen ins Gemeindezentrum eingeladen. Wir bieten zu günstigem Preis gute Maultaschen und Kartoffelsalat an.

Vor und nach dem Essen möchten wir Ihnen die neue Pellet-Heizung im Gemeindezentrum vorstellen: Die Fachleute, die bei Planung und Ausführung am Werk waren, informieren Sie. Erste Infos gibt es um 11.30 Uhr (vor dem Essen) im Saal des Gemeindezentrums. Zwischen 13.00 und 14.00 Uhr kann die Heizanlage im Pfarrhauskeller besichtigt werden. Auch wer nicht essen will, kann gerne dazustoßen. - Herzliche Einladung!

Vorschau:

Erstes Treffen des Frauenkreises im Herbst:

Der Frauenkreis startet in die Herbst-Wintersaison am Freitag, 9. Oktober mit zwei Gästen, die Musik mitbringen: Wir freuen uns, dass Erika und Peter Welle "Lieder, die von Herzen kommen" vorstellen und mit uns singen werden.

Herzliche Einladung!

Ökumenischer Gottesdienst am 11. Oktober in Gosbach

Auf dem Weg zum Zusammenschluss mit unsrer Nachbargemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach wollen wir künftig etwa ein Mal pro Monat einen gemeinsamen Gottesdienst an verschiedenen Orten feiern. Weil die Gemeinden im Tale im Oktober miteinander ökumenische Bibelwoche zu Texten aus dem Johannesevangelium halten, wird am 11. Oktober in Gosbach ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert. Lassen Sie sich doch zu diesem Anlass herzlich einladen in die Gosbacher Kirche!

Im November wird der gemeinsame Gottesdienst dann in der Auendorfer Kirche gefeiert: Am Volkstrauertag, 15. November, um 10 Uhr.

Freitag, 16. Oktober, 14.00 Uhr,

Einladung zum Seniorennachmittag ins Gemeindezentrum: "Bunt sind schon die Wälder" - Ein herbstlicher Nachmittag, gestaltet von Hildegard Doll, Lore Späth und Pfarrerin Raumer.

Neuapostolische Kirche**Wiesensteig, Schöntalweg 45****Sonntag, 4. Oktober - Erntedankfest -
9.30 Uhr Gottesdienst**

Als Zeichen der Dankbarkeit gegenüber Gott, von dem, einfach gesagt, "alles Gute" kommt, sind an diesem Sonntag die Altäre mit Ähren und Erntegaben geschmückt.

Als weiteres Zeichen der Dankbarkeit und Liebe zu Gott, aber auch aus Nächstenliebe, werden neuapostolische Christen an diesem Erntedank-Sonntag ein besonderes Dankopfer in den Opekasten legen. Dieses Opfer wird von der Gebietskirche Süddeutschland für humanitäre Hilfe verwendet, zum Teil auch zur Unterstützung der von hier aus administrativ und seelsorgerisch mitbetreuten Kirchen in rund 30 Ländern in West- und Ost-Afrika, Südost-Europa und dem Nahen und Mittleren Osten.

Mittwoch, 7. Oktober

20.00 Uhr Gottesdienst mit Bez.-Evangelist Roland Mayer

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen**Königreichsaal, Gartenstraße 22****Freitag, 2. Oktober**

19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium: Bewahrt euch in Gottes Liebe - Wie kannst du deine Ehe zu einer dauerhaften Beziehung machen?

19.30 Uhr Predigt diensts chule: Warum Gottes Königreich besser ist als alle anderen Regierungen

20.00 Uhr Dienstzusammenkunft: Mit Veranschaulichungen lehren

Sonntag, 4. Oktober

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Inmitten einer verkehrten Welt untadelig wandeln

10.10 Uhr Wachturm-Studium: Ewiges Leben auf der Erde: Eine Hoffnung, die Gott gibt (Römer 8:20)

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: www.jehovaszeugen.de

**Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11****Freitag, 2. Oktober 2009, um 19.30 Uhr
Autorenlesung von Norbert Necker aus Deggingen
Die erste öffentliche Präsentation des Buches
"Unzeitgemäße Betrachtungen zum Ruhestand"**

Angeregt durch Friedrich Nietzsches "Unzeitgemäßen Betrachtungen" in denen er einst die Deutschen davor warnte, das Vergangene als zu wertvoll zu betrachten und vor lauter Bewahren wollen, oft wichtige Neuerungen zu unterlassen, so sieht der Autor Norbert Necker bei sich und bei den Menschen im Alter Tendenzen zu ähnlichen Verhaltensweisen. Mit seinen zwölf Kurzgeschichten greift der Autor, nun selbst seit drei Jahren im Ruhestand, teils satirisch, teils besinnlich Probleme des Alters im Alltag auf. Er berichtet über Sport und andere Freizeitbeschäftigungen des Ruheständlers, erzählt vom Zusammenleben in Familie und Bekanntenkreis, prangert eingeschliffene Verhaltensweisen an und wagt auch einen Blick in die Zukunft. Die Kurzgeschichten werden den Leser sicherlich zum Schmunzeln anregen, aber auch Betroffenheit auslösen. Er wird sich selbst in manchen Situationen wieder erkennen und vielleicht auch Anregungen und Selbstbestätigung erhalten.

Musikalische Umräumung mit den "Goißatälern".

Der vorliegende Band wird Ende August im Buchhandel erhältlich sein. Außerdem wird das Buch in der Frankfurter Buchmesse 2009 vorgestellt.

Ort: Haus des Gastes in Bad Ditzenbach
Eintritt: 3,00 €

Samstag, 3. Oktober 2009**5. TransAlb in Kuchen**

Herzlich willkommen! Zum fünften Mal laden die Gemeinden im Helfensteiner Land Sie wieder ein, mit uns die Schönheit Landschaft ganz sportlich zu erleben. Der TransAlb des Helfensteiner Landes bietet die Möglichkeit den doppelten Alptrau mit seinen landschaftlichen Highlights zu Fuß zu bewältigen. Der Leistungsgedanke rückt dabei in den Hintergrund, im Vordergrund steht vielmehr der Genuss der einzigartigen Verbindung von sportlicher Bewegung in unserer intakten Kulturlandschaft. Angepasst an die individuellen Möglichkeiten stehen 3 herrliche Strecken mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden zur Auswahl.

Weitere Informationen:

Kurverwaltung Bad Überkingen

Gartenstraße 1

73337 Bad Überkingen

Tel. 07331-961919, Fax 07331-961999

E-Mail: info@bad-ueberkingen.de

Gastgeber Helfensteiner Land e.V.

www.helfensteiner-land.de

Sonntag, 4. Oktober 2009, ab 10.30 Uhr

Frühschoppenkonzert des Musikvereins Gosbach im Biergarten des Cafés Köhler in Bad Ditzenbach

Montag, 5. Oktober 2009, 13.15 Uhr**Wanderung "Rund um den Geiselstein"**

Wir fahren Sie bis zum Parkplatz bei Türkheim. Unsere Wanderung führt zunächst zum Geiselsteinfelsen mit Blick auf die Geislinger Steige (steilster Bahnabschnitt Deutschlands), das Rohrachtal und den Tiroler Felsen. Entlang dem Traufweg wandern wir zur Schildwacht und Ostlandkreuz mit einem sehr schönen Blick auf die Stadt Geislingen und die umliegenden Täler. Über einen Aussichtsfelsen oberhalb der Türkheimer Steige und das Eichhölzle erreichen wir den Kahlenstein mit Blick auf Bad Überkingen und das Obere Filstal. Vorbei an der Kahlensteinhöhle steigen wir über einen Fußweg ab nach Bad Überkingen, dort werden wir wieder abgeholt.

Wanderzeit: 3 Std. (wenig Steigung)

Keine Hilfe - ohne Deine Hilfe!

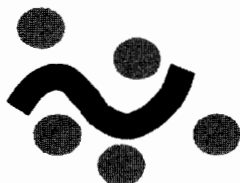


Festes Schuhwerk erforderlich (Abstieg)
Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"
Wanderführer: Eugen Bosch
Anmeldung bis 11.00 Uhr im Tourismusbüro,
(Tel. 07334/6911)

Geislinger Gesundheitstag
Sonntag, 5. Oktober 2009

Geöffnet täglich von 10.00 - 17.00 Uhr
in der Jahnhalle in Geislingen
Es erwarten Sie Vorträge und Vorführungen rund um die Gesundheit sowie Infoständen aller Art.

Volkshochschule "Oberes Filstal"



VHS Oberes Filstal

Außenstelle Bad Ditzenbach im Tourismusbüro
Telefon 07334 6911 oder
E-Mail: touristinfo@badditzenbach.de

Kurs Nr. 2.1.1

Autorenlesung von Norbert Necker aus Deggingen
Die erste öffentliche Präsentation des Buches "Unzeitgemäße Betrachtungen zum Ruhestand"

Freitag, 02.10.2009, 19.30 Uhr

Eintritt: 3,00 €
Bad Ditzenbach, Haus des Gastes
Keine Anmeldung erforderlich!

Kurs Nr. 2.6.3

Holzschnitzen - Fortgeschrittene und Anfänger
Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren, Ornamente, Reliefs usw.

Hans Peter Welle

Dienstags, 19.00 - 22.00, ab 22.09.2009

10 Abende: 80 € bei 10 TN
Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Kurs Nr. 2.6.4

Holzschnitzen - Fortgeschrittene und Anfänger
Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren, Ornamente, Reliefs usw.

Hans Peter Welle

Donnerstags, 19.00 - 22.00 Uhr, ab 24.09.2009

10 Abende: 80 € bei 10 TN
Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"
Dies ist nur ein Auszug aus dem aktuellen VHS Programm.
Das komplette Programm finden Sie auch unter www.deggingen.de oder im Programmheft, das bei allen Rathäusern und den Banken und Sparkassen im Oberen Filstal ausliegt.

Außenstelle Deggingen

Anmeldungen erforderlich unter 07334 78-200 oder
E-Mail: vhs@deggingen.de

Kurs Nr. 1.6.1

Michael Stahl - Gewaltpräventionsexperte VIP Bodyguard und **Fachlehrer für Selbstverteidigung**
"Mein Lebensinhalt und der Mittelpunkt meines Lebens ist der Glaube an Jesus Christus. Die Motivation andere zu beschützen, Schwache stark zu machen, Übeltätern Grenzen zu setzen ... basiert auf der unerschütterlichen Liebe zu Jesus." Das sagt Michael Stahl von sich selbst.

Dienstag, 20.10.2009, 19.30 Uhr

1 Abend: Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten
Deggingen, Feuerwehrhaus

Kurs Nr. 2.3.3

Tagesfahrt - Dornier-Museum, Flughafen und Zeppelinwerft in Friedrichshafen

Reiseleitung: Klaus-Uwe Salemke

Freitag, 06.11.2009, 7.15 - 20.45 Uhr

1 Tag: 41,00 €/Person (Bahnfahrt, Eintritt und Führung im Dornier-Museum, Vorstellung und Führung durch den Flughafen und die Zeppelinwerft, Nahverkehrsticket, Reiseleitung, Trinkgelder)

Treffpunkt: 7:15 Uhr, Göppingen, Bahnhof, bei der Buchhandlung Eckert oder in Geislingen um 7.36 Uhr (Abfahrt)

Beim Reiseleiter kann vorab telefonisch unter 07161 28233 oder 07161 5060374 eine verbilligte Tagesparkkarte zu 3,00 Euro für das Parkhaus Jahnstraße bestellt werden.

Anmeldung erforderlich bis spätestens 09.10.2009. Rücktritt danach nur gegen Zahlung von 25,00 Euro oder Bereitstellung einer Ersatzperson.

Kurs Nr. 2.3.2

Schloss Salem und Überlingen

Reiseleitung: Klaus Uwe Salemke

Samstag, 24.10.2009, 6.15 - ca. 21 Uhr

1 Tag: 42,00 Euro/Person (Bus, Dieselaufschlag, Kaffee und Brezel zum zweiten Frühstück, Führung und Eintritt inklusive Museen und Garten in Salem, Stadtführung in Überlingen, Reiseleitung, Trinkgelder)

Abfahrt: 06:15 Uhr, Göppingen, EWS-Arena (Hohenstauffenhalle), Parkplatz 1, Lorcher Straße.

Anmeldung erforderlich bis spätestens 09.10.2009. Rücktritt danach nur gegen Zahlung von 25,00 Euro oder Bereitstellung einer Ersatzperson.

Kurs Nr. 2.8.1

Cajon spielen - Einführung

Martin Sauter, Musiker, Berufstrommler

Mittwoch, 14.10.2009, 19 - ca. 21 Uhr

1 Abend: 18 Euro (zzgl. 4 € Leihgebühr Cajon)
Deggingen, Grundschule, Musiksaal

Kurs Nr. 3.4.6

Chinesische Massage mit Akupressur und Lymphdrainage

Bitte mitbringen: Wolldecke, 2 Kissen oder Knierolle, Schreibzeug, Farbstifte, Block, bequeme Kleidung.

Heike Lehle-Schirmer, Fußreflexologin, Unterböhringen

Dienstag, 10.11.2009, 18 - 22 Uhr

1 Abend: 18 €
Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS Raum 1. OG

Außenstelle Bad Ditzenbach

Telefon 07334 6911 oder

E-Mail: touristinfo@badditzenbach.de

Kurs Nr. 2.1.1

Autorenlesung von Norbert Necker aus Deggingen

Die erste öffentliche Präsentation des Buches von "Unzeitgemäße Betrachtungen zum Ruhestand"

Freitag, 02.10.2009, 19.30 Uhr

Eintritt: 3,00 €
Bad Ditzenbach, Haus des Gastes
Keine Anmeldung erforderlich!

Außenstelle Bad Überkingen

Telefon 07331 961919 oder

E-Mail: info@bad-ueberkingen.de

Kurs Nr. 3.7.11 / 3.7.12

Holzofenbrot/Körnerbrot/Bauernbrot selbst gemacht

Unter sachkundiger Anleitung von Mitgliedern des Landfrauenvereins wird der Sauerteig vorbereitet, die Technik des "Backhäusle anheizen" gezeigt und anschließend gebacken.

Je nach Geschmacksrichtung können die Körner verwendet werden. Jede/r Teilnehmer/in erhält drei selbstgebackene Brotlaibe, in den Pausen gibt es Kaffee und Kuchen.

Bitte mitbringen: große Backschüssel (mindestens 5 l), Messbecher und Schürze, Materialkosten durch Umlage ca. 6 €

Loré Mann

Kurs Nr. 3.7.11

Freitag, 06.11.2009, 14 - 17 Uhr

Kurs Nr. 3.7.12**Freitag, 13.11.2009, 14 - 17 Uhr**Gebühr: jeweils 9 € zzgl. 6 € Materialkosten
Bad Überkingen - Unterböhringen, Backhaus**Außenstelle Gruibingen****Telefon 07335 9600-16 oder E-Mail: info@gruibingen.de****Kurs Nr. 1.7.4****Es gibt immer einen Weg, immer!**

Seminarabend

Bitte mitbringen: Decke, Kissen, warme Socken, Isomatte, Getränk, Schreibmaterial, Farbstifte

Gerlinde Großkinsky, psychologische Beraterin, Coach

Dienstag, 03.11.2009, 19.30 - 21.45 Uhr

1 Abend: 10 €

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Anmeldung erforderlich!**Kurs Nr. 2.9.3****"Lasse Deiner Seele Flügel wachsen, singe!" - Singen mit Bewegung**

Bitte mitbringen: Freude am Singen, bequeme Kleidung, Getränk

Simone Wagner, Musiktherapeutin Bc. (FH)

Montags, 19.30 - 21 Uhr, ab 16.11.2009

2 Abende: 15 €

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Kurs Nr. 2.12.2**Herbstdekoration, Türkranz, ausdekoriertes Kürbis**

Petra Gromer, Floristin

Dienstag, 06.10.2009, 19 - 21.30 Uhr

1 Abend: 9 € zzgl. Materialkosten nach Bedarf 5 - 10 €

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Kurs Nr. 2.5.3**Malen mit Pastellkreiden - Seelenblume**

Brunhilde Saxena, Künstlerische Therapie, Coach

Freitag, 09.10.2009, 18.30 - 20 Uhr

1 Abend: 10 €

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Kurs Nr. 3.0.3**Make-up-Workshop I**

Manuela Paulik, Visagistin

Montag, 09.11.2009, 19 - 22 Uhr

1 Abend: 13 € zzgl. Materialkosten von 2 €, die im Kurs zu bezahlen sind.

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Kurs Nr. 3.0.4**Make-up-Workshop II**

Manuela Paulik, Visagistin

Montag, 30.11.2009, 19 - 22 Uhr

1 Abend: 20 € zzgl. Materialkosten von 2 €, die im Kurs zu bezahlen sind. (Kleingruppe, max. 8 TN)

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Kurs Nr. 3.1.10**Yoga-Einführungsabend**

Doris Rostan, Yoga-Lehrerin vidya

Montag, 05.10.2009, 19.30 - 21 Uhr

1 Abend: 8 €

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Kurs Nr. 3.1.11**Yoga am Vormittag**

Doris Rostan, Yoga-Lehrerin vidya

Donnerstags, 9 - 10.30 Uhr, ab 22.10.2009

9 Vormittage: 55 €

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Kurs Nr. 3.1.13**"Die fünf Tibeter"**

Das Inner-Fitness-Übungsprogramm

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung

Michael Müller

Montags, 19 - 21.15 Uhr, ab 16.11.2009

3 Abende: 25 €

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Außenstelle Wiesensteig**Telefon 07335 9620-11 oder E-Mail: info@wiesensteig.de****Kurs Nr. 2.8.2**

circledrumevent - fällt leider aus

Kurs Nr. 3.4.4**Wellnesskurs mit Qigong und Fußreflexzonenmassage**

Heike Lehle-Schirmer

Freitags, 17 - 19 Uhr und Samstags, 10 - 12.30 Uhr**20.11., 21.11.2009 und 27.11. und 28.11.2009**

4 Abende bzw. Vormittage: 38 €

Mühlhausen, Rathaus, Vereinsraum

Anmeldung bei der Außenstelle in Wiesensteig**Haus der Familie in Geislingen/Steige****Anmeldung - Tel. 07331/69197 oder 69198****Wirbelsäulengymnastik für Frauen**

- Christine Eberhardt-Hansmann

60592 ab Dienstag, 6. Oktober 2009, 19.00 Uhr

Ort: Vinzenz Klinik

Wirbelsäulengymnastik für Männer

- Christine Eberhardt-Hansmann

60595 ab Dienstag, 6. Oktober 2009, 20.00 Uhr

Kursgebühr: 44 € für 10 Termine

Ort: Vinzenz Therme

Sticken im Trend der Zeit

- Elisabeth Scheufele -

40150 ab Dienstag, 13. Oktober 09, 9.00 Uhr oder 14.00 Uhr

Sticken kommt nie aus der Mode, es ist entspannend und kreativ. Wie wäre es mit einem neuen Hobby? Ein breit gefächertes

Sortiment von Sticktechniken steht Ihnen zur Verfügung, mit immer neuen Stickideen. Für Anfänger und Fortgeschrittene.

5 Termine

Kursgebühr: 30,00 € plus Materialkosten

Ort: Bastelraum "Haus des Gastes"

Gesprächskreis "Zeit für mich und Gott und die Welt"

- Dr. Hanspaul Eckert

00251 Mittwoch, 14. Oktober 2009, 9.00 Uhr

Unkostenbeitrag: 3 € pro Vormittag

Ort: Haus der Familie, Fernsehraum

Einführung in den Scherenschnitt

- Brigitte Springmann

40158 Samstag, 17. Oktober 2009, 10.00 - 17.00 Uhr

Kursgebühr: 25 € plus Materialkosten

Ort: Haus des Gastes, Bastelraum

Wellness - Entspannung - Zeit für mich - für Frauen

Karin Pohl, Heilpraktikerin

60601 Samstag, 21. November 2009, 13.30 Uhr

Kursgebühr: 29 € inkl. Eintritt

Ort: Vinzenz Therme, Bad Ditzenbach

Vereinsmitteilungen**Schützengesellschaft e.V.
Auendorf****Rundenwettkampf-Ergebnisse****Weißenstein II - Auendorf IV**

1133:1287

Auendorf IV: Björn Boysen 337 R., Christian Wittlinger 335 R., Richard Sedlak 319 R., Michael Späth 296 R., Roland Eckert 294 R., Karlheinz Frey 280 R., Jens Boysen nicht angetreten



Jugendoberliga:

Auendorf - Gingen

0:5

(Namen, Namen, Ringe, Punkte)

Nicole Schulz - Daniel Hummel, 359:359, 0:0

Nathalie Dohn - Philipp Leutz, 330:374, 0:1

René Böhme - Dennis Zehnder, 292:331, 0:1

Marko Sedlak - Simon Brian, 223:331, 0:1

Ann-Kathrin Maurer - Kevin Zehnder, 189:310, 0:1

Stechen:

Nicole Schulz - Daniel Hummel, 9:10, 0:1

Andreas Späth, Schießleiter

Ausflug der Turnerfrauen ins Allgäu vom 19.-20.09.2009

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

Herbstball 2009



Am **17.10. um 19.30 Uhr** feiert der FTSV seinen diesjährigen Herbstball in der Gosbacher Turnhalle. Neben den Ehrungen langjähriger und verdienter Mitglieder wird es weitere unterhaltsame Auftrittspunkte (u. a. Showauftritt der Turner des TSV Grubingen) geben. Für die Tänzer unter unseren Mitgliedern wird uns ab ca. 22 Uhr die **Tanzkapelle "Melody"** durch den Abend begleiten. Der Eintritt wird dabei kostenlos bleiben!!!

Das Organisationsteam des FTSV würde sich freuen, wenn sich wieder zahlreiche Mitglieder aus allen Abteilungen in der Gosbacher Turnhalle einfinden würden.

ACHTUNG: Reservierungen nimmt ab sofort Marcus Reichert (Tel.: 01739471592) entgegen!!!



Stepaerobic - Zeitänderung!

Ab kommenden Montag ändert sich die Trainingszeit auf 19.15 bis 20.30 Uhr in der Gosbacher Turnhalle.

Wir bitten um Beachtung!

Neue Gesichter sind herzlichst willkommen!

Am Samstag starteten 7 Frauen der Turnabteilung um 6.15 Uhr in Geislingen am Bahnhof, um mit dem Zug nach Füssen zu fahren. Nach dreimaligem Umsteigen war man um 10 Uhr am Ziel. Die großen Rucksäcke wurden am Bahnhof eingeschlossen, um es in der Stadt etwas angenehmer zu haben. Zuerst wurde die historische Altstadt inkl. dem Hohen Schloss und Kloster St. Mang besichtigt. Anschließend ließen es sich die Frauen in einem Biergarten ein Weilchen gut gehen. Nachdem die Rucksäcke wieder befreit waren, spazierte die kleine Truppe vorbei am Lechfall und Bad Faulenbach zum idyllisch gelegenen Alatsee, wo auch das Nachtquartier war. Nach einer kühlen Erfrischung für die Füße im See wurden die Zimmer bezogen und im Hotel-Restaurant gegessen. Den Abend ließ man gemütlich mit Würfel- und Streichholzspielen bei einem Viertele Wein ausklingen. Der Chef des Hauses servierte noch Käsehäppchen mit Brot und erzählte die Geschichte vom Alatsee-Geist, der wohl nachts zwischen zwei und vier Uhr sein Unwesen treibt. Die Nacht verlief aber ruhig und gut ausgeruht erwartete alle am nächsten Morgen ein leckeres Frühstück. Gut gestärkt ging's zur ersten Etappe an diesem Tag hinauf zur Salober-Alpe. Dort war erst mal ein kleiner Frühschoppen angesagt. Die nächste und auch recht anstrengende Etappe führte über Baumwurzeln, Steine und riesige Naturstufen, aber mit tollem Vier-Seen-Blick zur Burgruine Falkenstein, die auf 1.284 m die höchste Burgruine Deutschlands ist. Nicht weniger beschwerlich war dann der Abstieg nach Pfronten-Steinach und alle waren erleichtert, als der Bahnhof in Sicht war. Nach einer letzten Rast an der Breitenberg-Talstation fuhren alle sieben wieder mit dem Zug Richtung Heimat und waren sich einig: Der Ausflug war klasse und wer nicht dabei war hat bestimmt so einiges verpasst.

M. Spengler



Spielberichte vom vergangenen Wochenende (teilweise aus GZ entnommen):

1. Mannschaft:

VfR Süßen - FTSV Bad Ditzenb.-Gosbach 1:0 (1:0)
FTSV hält im Spitzenspiel toll dagegen und verliert unglücklich mit 1:0

Im Spitzenspiel der Kreisliga B 9 bezwang der VfR Süßen den FTSV Bad Ditzenbach/Gosbach glücklich mit 1:0. In einer offenen Partie boten die Gäste vom FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach eine sehr gute Leistung. Von Beginn an bestimmte der FTSV die Partie, hatte gefährliche Torszenen und wurde oft erst



in letzter Sekunde oder gar erst durch ein Foul gebremst, leider wurde u. a. auch ein elfmeterwürdiges Foul an Andreas Bossert nicht entsprechend geahndet. Mit den daraus resultierenden Standardsituationen gingen die Gäste aber leichtfertig um. Die beste Chance vereitelte VfR-Torwart Hoyer, als er einen Freistoß aus dem Winkel fischte. Den seltenen VfR-Angriffen fehlte die letzte Durchschlagskraft und oft blieben die Süßener bereits im Spielaufbau hängen. Hier zeigte sich deutlich der Unterschied an diesem Tage: die fehlende Laufbereitschaft der Heimmannschaft und im Gegenzug die Leidenschaft des FTSV. Mit dem einzigen gelungenen Angriff ging der VfR nach toller Vorarbeit von Rainer Hocke in der 36. Minute durch Bedak überraschend in Führung.

Gehörig in Verlegenheit brachte der FTSV den Topfavoriten aus Süßen (hier: Spielführer Alexander Benitsch; rechts der für den VfR Süßen spielende Gosbacher Patrick Koslowski; im Hintergrund: Co-Trainer Ömer Telci).

Trotz zweier Wechsel zur Halbzeit verbesserte sich das Spiel der Gastgeber nicht mehr. Es entwickelte sich eine Partie im Mittelfeld und dadurch blieben die beiden Torhüter nahezu beschäftigungslos. Pech hatten die Gäste, die nach einem Freistoß den Pfosten trafen. Auf der Gegenseite vergab Steffen Hocke Süßens einzige Torchance, als er freistehend aus 16 Metern über das Tor schoss. So blieb es bei einem 1:0-Arbeits-sieg für die Gastgeber. Das Kompliment geht aber an die jungen Gäste, die über die gesamte Spielzeit zeigten, dass der bisherige Saisonverlauf kein Zufall war. Mit der gleichen Einstellung und Spielauffassung müsste der FTSV damit in dieser Saison noch einige Erfolgserlebnisse verbuchen können.

Aufstellungen:

VfR Süßen: Hoyer - Häcker (46. Moll), Siegel, Trautner, von Eiff - Koslowski (46. Backici), Adamek, Rainer Hocke, Steffen Hocke (75. Manuel Hocke) - Bedak, Simperl.

FTSV Ditzzenbach/Gosbach: Marcus Reichert - Andreas Fellner, Bernhard Bossert, Marc Bucher, Giuseppe Scarpulla - Florian Fähndrich, Alexander Benitsch, Mete Bektas, Dennis Eichinger, Ömer Telci - Andreas Bossert. Einwechslungen: Philipp Maier, Timo Angerer, Fabio Melgiovanni

2. Mannschaft:

VfR Süßen - FTSV Bad Ditzzenb.-Gosbach 4:3 (2:2)
FTSV hält gegen Meisterschaftsfavoriten gut mit, verliert aber dennoch

Gegen die Heimmannschaft vom VfR Süßen, die mit 23:0 Toren in die Saison gestartet ist, begann der FTSV äußerst nervös und verhalten. Deshalb und auch wegen einer verletzungsbedingten Umstellung in der Abwehr geriet man relativ schnell mit 2:0 in Rückstand. Danach hielt die junge Mannschaft des FTSV besser dagegen und man bemerkte, dass gegen Süßen an diesem Tag etwas zu holen war. So konnte bis zur Halbzeit der Ausgleich durch Timo Angerer und Florian Stehle erzielt werden. Nach dem Wechsel war es Florian Jesseguss, der seinen FTSV mit 3:2 in Front brachte. In der Folgezeit kam die Heimmannschaft stärker auf und drückte den FTSV mehr und mehr in die eigene Hälfte. Die Führung zum 4:3, welche aus zwei Distanzschüssen resultierte, hatte leider bis zum Schluss Bestand. Mit

etwas Glück wäre für den FTSV an diesem Tag mehr drin gewesen, so konnte man als Erfolgserlebnis leider nur ein gutes Spiel sowie die ersten drei Saisongegentreffer für Süßen vorweisen.

Die Tore erzielten:

Timo Angerer, Florian Stehle, Florian Jesseguss

Es spielten:

Thomas Benning - Christian Bitter, Patrick Pelzl, Jürgen Maier, Fabio Melgiovanni - Roberto Scarpulla, Marco Rießler, Florian Stehle, Michael Benitsch - Timo Angerer, Florian Lachmuth; Giovanni Patera, Hannes Fellner, Daniel Weiß, Florian Jesseguss

Vorschau:

Am kommenden **Sonntag (04.10.2009)** spielen die beiden aktiven Mannschaften des FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach zu Hause gegen den TV Eybach. Der FTSV konnte gegen die Eybacher bereits im Pokalwettbewerb einen deutlichen Sieg verbuchen, zudem starteten die Gäste eher bescheiden in die neue Saison. Dies soll jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass man gegen solche Gegner locker und leicht und nur mit halben Einsatz gewinnen kann.

Nichtsdestotrotz würden sich die Jungs wieder sehr freuen, wenn am Sonntag, wie auch in den letzten Spielen ihre Anhänger wieder so zahlreich erscheinen würden, um hoffentlich die nächsten Siege feiern zu können.

Anspiele:

2. Mannschaft: 13.15 Uhr

1. Mannschaft: 15.00 Uhr

Die nächsten Spiele:

04.10.2009

1. Mannschaft: FTSV - TV Eybach 15 Uhr

2. Mannschaft: FTSV - TV Eybach 13.15 Uhr

11.10.2009

1. Mannschaft: TSG Salach - FTSV 15 Uhr

15.10.2009

1. Mannschaft: FTSV - FTSV Kuchen II 19 Uhr

25.10.2009

1. Mannschaft: TSV Gruibingen - FTSV 15 Uhr

2. Mannschaft: TSV Gruibingen - FTSV 13.15 Uhr

Der vollständige Spielplan kann unter unserer Vereinshomepage www.sport-im-fts.de oder unter www.fussball.de eingesehen werden.

FTSV-Caps eingetroffen!!!

Frisch eingetroffen sind die neuen cremefarbenen Baseball-Caps mit dem FTSV-Logo darauf. Es geht uns hierbei nicht darum Gewinn zu machen, sondern vielmehr darum, durch die Mützen seine Identifikation zum Verein zu zeigen. Die Caps sind zum Preis von 15 Euro beim Abteilungsleiter Marcus Reichert an den Heimspielen erhältlich.

FTSV-Fußballjugend

Ergebnisse Jugendspiele

C-Junioren: SG Gruib.Ditz.Gosb. - TSG Salach 0:4

D-Junioren: VR-Cup in Gingen/Fils - Platz 6

D-Juniorinnen: TSG Salach - FTSV 8:0

E1-Junioren: TSV Obere Fils - FTSV 1:7

E2-Junioren: FTSV - TB Holzheim 1:8

F1-Junioren: FTSV - TV Deggingen 5:2

F1-Junioren: FTSV - TB Gingen 1:0

F2-Junioren: FTSV - TG Böhmenkirch 4:4

F2-Junioren: FTSV - Spvgg Reichenbach 0:11

C-Juniorinnen: FTSV - FTSV Kuchen 9:1

Spielberichte

C-Junioren

SG Gruib./Ditz.Gosb. - TSG Salach 0:4

Widerstandslos lässt die SG sich überrollen

Im Spiel gegen die TSG Salach lief von Anfang an nichts zusammen. Es gelangen die einfachsten Sachen wie Ball stoppen und Passspiel nicht. Zusätzlich fehlte noch die Laufbereitschaft und der Siegeswillen, so kann man kein Spiel gewinnen. Leider mussten zwei Spieler nach Zerrungen schon nach 20 Min. aufhören, das kann aber keine Entschuldigung sein. So hielt man das 0:0 noch glücklich bis zur Halbzeit. Doch gleich nach der



Halbzeit musste man 2 Treffer zum 0:2 hinnehmen. Leider wachte man immer noch nicht auf und so erhöhte Salach Mitte der 2. Halbzeit auf 0:3. Passend zum Spiel konnte man dann auch nicht 2 hundertprozentige Chancen im Tor unterbringen, so dass Salach in der letzten Min. noch auf 0:4 erhöhte. Jungs, das war ein ganz schlechtes Spiel, das kann nur noch besser werden. Nico Faber war leider der einzige Spieler, der sich gegen die Niederlage wehrte, wurde aber gänzlich allein gelassen. Schade.

(Bericht: Sepp Schmidt)

D-Junioren

VR-Cup

Platz 6 von 20 Mannschaften

4 Spiele mussten unsere Jungs in der Vorrunde absolvieren. Gegner dieser Partien waren: TSV Gruibingen, TB Gingen 2, 1. FC Donzdorf und Bad Überkingen/Hausen. Gespielt wurde auf einem Kleinspielfeld mit 4 Feldspieler und einem Torspieler.

Gegen Gruibingen gewannen wir das erste Spiel gleich mit 7:2. Die Tore schossen: Julian Staudenmaier (2), Julian Maurer (2), Marco Werner (1), Henrik Häderle (2). Im folgenden Spiel gegen Gingen konnte man sich ebenfalls mit einem 1:0 drei Punkte sichern. Tor: Lukas Rehm. Gegen Donzdorf verlor man mit viel Kampf nur 0:2. Das letzte Spiel gegen Bad Überkingen/Hausen verlor man dann mit 1:3. Das Tor schoss ebenfalls Lukas Rehm. Jungs, wenn ihr so weitertrainiert wie bisher, werden wir auch zukünftig gegen Mannschaften gewinnen, die uns jetzt noch ein Stück voraus sind. Macht weiter so.

Es spielten: Maik Ulmer, Henrik Häderle, Tim Schädler, Jonas Weis, Julian Staudenmaier, Marco Werner, Lukas Rehm, Julian Maurer

(Bericht: Holger Staudenmaier)

D-Juniorinnen

TSG Salach - FTSV

8:0

Schwacher Auftritt des FTSV

Nichts zu holen gab es am vergangenen Samstag in Salach. Mit 0:8 wurden wir nach Hause geschickt. Mädels lasst die Köpfe nicht "hängen", aller Anfang ist schwer.

Es spielten: Celine Jeske, Lilly Huber, Jana, Lilli, Luise Heumüller, Janina Kneer, Aleya Memis, Esma Ayar

(Bericht: Hansi Weihmann)

E1-Junioren

TSV Obere Fils - FTSV

1:7

Nach einer langen Vorbereitung, die durch einen Rückzug von zwei Kontrahenten zusätzlich verlängert wurde, ging es am 26.09.2009 zum Derby gegen den TSV Obere Fils. Nach einem ausgeglichenen Anfang ging man durch ein Eigentor eines TSV-Spielers nach einer Flanke von T. Adelgoß in Führung. Da man seine und Obere Fils ihre zahlreichen Chancen nicht nutzten, blieb es in der ersten Hälfte beim 1:0. Nach dem Seitenwechsel ging man durch sehenswerte Tore von T. Adelgoß (27.) und L. Scheiber (29.) klar in Führung. Durch ein Eigentor von M. Enz (30.) wurde es noch einmal spannend. Doch mit einem Doppelpack von H. Bosch (36. und 43.), einem Tor von L. Scheiber (46.) und einem klasse herausgespielten Tor von T. Adelgoß (48.) wurde der Sieg ungefährdet nach Hause gefahren.

Es spielten: K. Olson, L. Allmendinger, M. Enz, L. Scheiber, L. Bosch, T. Adelgoß, L. Erhardt, H. Bosch

E2-Junioren

FTSV - TB Holzheim

1:8

Kämpferisch bis zur letzten Minute

Es kam der erwartete starke Gegner, der im ersten Spiel zweistellig gewonnen hatte. Schon in der 1. Minute mussten wir den 1. Treffer kassieren. Nachdem die Mannschaft nochmals eingestellt wurde, folgten zwar in der 6. und 8. Minute noch weitere Gegentreffer, jedoch standen wir immer besser in der Abwehr. Nun ergaben sich auch Chancen vorne, so dass in der 24. Minute unser Stürmer nur durch ein Foul zu bremsen war. Leider konnten wir den Strafstoß nicht verwerten. In der 2. Halbzeit mussten wir uns erneut erst sortieren, nachdem wir früh zwei Gegentreffer bekamen. Allerdings häuften sich nun unsere

Konter. Lediglich der gute Gästetorwart und etwas Schusspech verhinderten Treffer. In der 35. Minute gab Jannik Schneider einen schönen Pass auf Michael Rink weiter, der sicher zum 1:5 verwandelte. Obwohl wir weiter gefährlich blieben, machte sich nun der Kräfteverschleiß bemerkbar. Wir hatten keinen Auswechselspieler und nach viel Laufarbeit mussten wir noch die Treffer zum 1:8 hinnehmen.

Die Mannschaft gab sich nie auf und kämpfte um jeden Ball. Mit etwas Glück wäre ein anderes Ergebnis möglich gewesen. **Es spielten:** Jonas Czeschner, Tim Kuhn, Jannik Moll, Kai Multhauf, Michael Rink, Jannik Schneider, Manuel Treitlein

(Bericht: Peter Kuch)

F1-Junioren

FTSV - TV Deggingen

5:2

FTSV - TB Gingen

1:0

2 Siege am 2. Spieltag in Bad Überkingen

Unsere F1-Junioren zeigten bei ihren 2 Spielen eine sehr gute Leistung. Im ersten Spiel gegen den TV Deggingen 1 gewann man mit 5:2 Toren. Gegen einen starken Gegner mussten unsere Jungs lange kämpfen um am Ende verdient zu gewinnen. Mit 1:0 konnte das Spiel gegen den TB Gingen für uns entschieden werden. Die Mannschaft des TB Gingen war ein gleichwertiger Gegner und wir benötigten etwas Glück um dieses Spiel zu gewinnen.

Jungs! Ganz starke Leistung! Weiter so!

Tore: Jonas Vulic 5, Marcel Nachreiner 1,

Es spielten: Silas Werner, Tim Grundstein, Niklas Baumann, Tugrul Bektas, Marcel Nachreiner, Jonas Vulic, Hannes Schulz, (Bericht: Jürgen Moser)

F2-Junioren

FTSV - TG Böhmenkirch

4:4

FTSV - Spvgg Reichenbach

0:11

Kleiner Rückschlag für unsere Jungs

Beim zweiten Herbststrundenspieltag in Bad Überkingen verschlief unsere Mannschaft die erste Hälfte gegen den TG Böhmenkirch 2 komplett und man ging mit einem 0:3-Rückstand in die Pause. In der zweiten Hälfte erspielte unsere Mannschaft aber durch eine kämpferische Leistung noch ein verdientes 4:4-Unentschieden. Im zweiten Spiel gegen die Spvgg Reichenbach die körperlich überlegener waren, verloren wir dann deutlich mit 11:1 Toren.

Tore: Robin Presthofer 5x,

Es spielten: Niklas Moser, Janis Kaiser, Adina Schneider, Robin Presthofer, Lukas Bitsch, David Jan, Paul Miller

(Bericht: Jürgen Bundschu)

Ergebnisse, Berichte, und aktuelle Tabellenstände gibt es auf unserer Vereinshomepage unter www.sport-im-ftsiv.de

FTSV-Jugendtrainersschulung am 05.10.09

Die Qualifizierung unserer Fußball-Jugendtrainer ist uns auch in dieser Saison ein großes Anliegen. Unser WFV-Ausbilder Fritz Ramminger bittet unsere Fußball-Jugendtrainer zur nächsten Schulung. Am Montag 05.10. um 18:30 Uhr auf dem Trainingsplatz ist es wieder so weit. Die Schulung findet in Zusammenarbeit mit unseren C-Jungs der neuen Spielgemeinschaft und unseren B-Mädchen statt. Das Thema der Schulung: Techniktraining mit taktischem Anspruch.

Die Jugendtrainer dürfen sich auf folgenden Lehrinhalt freuen:

1. Theorie
 - ballorientiertes Spiel
 - Ballgewinnspiel
 - Angriffsspiel
 - Mannschaftsteile/Positionsbezeichnungen
2. Praxis
 - Aufwärmen mit Passtechniken, Finten usw.
 - Spiel in die Spitzen mit Mittelfeldspieleraktion
 - Bogenlauf, Blockstellen, Eindrehen und frontales 1:1
 - Herumwickeln bzw. Sichern und Ablegen
 - Angriffsvarianten mit Kombinationsspiel
3. Coachingspiel 7:7

Wir wünschen den Teilnehmern viel Spaß!

(Fußball-Jugendausschuss)



Es geht endlich wieder los!

Wegen der Tischtennis-EM in Stuttgart beginnt die neue Saison erst jetzt so richtig. Nur unsere Jungs U18 hätten am vergangenen Wochenende ein Spiel gehabt, das aber kampfflos gewonnen wurde, weil der Gegner nicht angetreten ist.

Am Wochenende stehen gleich mehrere Spiele auf dem Programm:

Dabei empfängt die Erste mit der TSG Eislingen gleich den hohen Meisterschaftsfavoriten, der mit zwei Verbandsliga-Spielern antritt.

Unsere Zweite hat einen Doppelspieltag. Auch ihr dürfte es als Aufsteiger schwer fallen, Punkte mitzubringen.

Die Senioren hoffen dagegen auf einen Heimspielsieg zum Auftakt.

FTSV Herren I - TSG Eislingen (Sa. 18.30 h)

Süßen III - FTSV Herren II (Sa. 18.00 h)

Roßwälden III - FTSV Herren II (So. 10.00 h)

FTSV Herren Senioren - TSV Sparwiesen (Fr. 20 h)

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzzenbach



Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 8. Oktober, um 9:30 Uhr mit Privat-PKW am Thermalbadparkplatz zu einer Halbtageswanderung: Weilerhöhe - Heidental.

Führung: Franz Stehle.

Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderung zum Hinanger Wasserfall - Ausflug nach Oberstdorf

Einladung - Anmeldung zur Wanderung - Fischen / Tagesausflug - Oberstdorf im Allgäu am Samstag, 10. Oktober.

Wanderstrecke: Fischen - Oberthalhofen - Hinang - Hinanger Wasserfall - Schöllang - Reichenbach - Rubi - Oberstdorf.

Wanderzeit ca. 4 Stunden.

Rucksackvesper für unterwegs bitte mitnehmen!!

Alle, die nicht mitwandern möchten, fahren weiter nach Oberstdorf und genießen den schönen Tag in vollen Zügen.

Spazierengehen im Kurpark, Bummeln durch die Oberstdorfer Fußgängermeile, mit der Seilbahn auf das Nebelhorn, ferner findet an diesem Tag noch der nach dem Namenspatron benannte "Gallusmarkt" statt.

Wir fahren mit dem "Schönen Wochenend-Ticket" der Bahn, nach Fischen bzw. Oberstdorf, der Fahrpreis beträgt für 5 Personen = 37,- €.

Abfahrt ist in Geislingen/Stg. um 7:20 Uhr, die Rückfahrt erfolgt ab Oberstdorf um 17:37 Uhr.

Anmeldung zwecks Fahrkartenkauf bei:

Gerhard Kastl, Bad Ditzzenbach, Telefon (07334) 21454.

Anmeldeschluss ist der 2. Oktober 2009.

Gäste sind herzlich willkommen.

Weinfahrt 2009

Am Samstag, 24. Oktober 2009 laden wir ein, zur Weinfahrt nach Fellbach in den Besen ins Weingut Rienth. Zuvor sind wir noch Gast im Porsche-Museum in Zuffenhausen.

Die Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.

Die Kosten insgesamt betragen 18,- €.

Anmeldungen nehmen entgegen:

Siegfried Glaser, Bad Ditzzenbach, Telefon 07334/5922

und Michael Fischer, Deggingen, Telefon 07334/21615.

Wer nicht die ganze Wanderung zum Wasserfall und zurück mitmachen will oder kann, für den besteht die Möglichkeit mit dem Bus von Schöllang aus nach Oberstdorf zu fahren.

Hier die Abfahrtszeiten für den Bus ab Schöllang: 14:03 oder 15:33 Uhr.

Alle, die ganz gerne an dem Tag dem Trubel in Oberstdorf entgehen möchten, für die bestehen Möglichkeiten mit dem Bus ins Kleine Walsertal und zurück zu fahren.

Hier ebenfalls die Abfahrtszeiten ab Oberstdorf, Bahnhof: 10:20, 10:30, 10:40, 10:50 oder 11:00 Uhr. Bitte beachten Sie die rechtzeitige Rückfahrt nach Oberstdorf, unser Zug fährt in Oberstdorf ab um 17:37 Uhr.

Musikkapelle Bad Ditzzenbach 1928 e. V.



Rückblick Stadelfest am 19./20. September auf der Ponde Resi

Nach unserer wohlverdienten Sommerpause stand auch schon das zweite Stadelfest vor der Tür. Am Samstagmorgen trafen sich alle aktiven Musiker und Musikerinnen und verwandelten innerhalb kürzester Zeit den stillgelegten Kuhstall von Schneiders mit ihren fleißigen Händen in einen schönen herblich dekorierten Stadel. Ab 20.30 Uhr spielte zur Unterhaltung die Tanz- und Partyband "Slow Motion" und sorgten für die zahlreichen Besucher für gute Stimmung. Am Sonntagvormittag konnten Sie bereits beim Weißwurstfrühschoppen unser Vorstufenorchester, sowie die Jugendkapellen aus Wiesensteig, Deggingen und Bad Ditzzenbach hören. Im Anschluss sorgte dann die Musikkapelle Bad Ditzzenbach unter der Leitung ihres Dirigenten Marc Steffen Sedlaczek für gute Unterhaltung.

Zwischendurch wurde der Täfelesfahrer Martin Bernauer zum Ehrenmitglied ernannt und bekam eine Urkunde sowie ein Fotoalbum zum Andenken von den Vorsitzenden Ulrich Moser und Otto Lamparter überreicht. Der Ausklang erfolgte durch den Gegenbesuch des Musikvereins Tamm, der durch viele Show's und Gesangssolisten für eine super gute Stimmung sorgte. Nun möchten wir uns nachträglich bei allen Helfern und Helferinnen, Kuchenspendern, sowie Festbesuchern recht herzlich bedanken. Ganz besonderer Dank geht insbesondere nochmals an Resi und Alois Schneider, die der Musikkapelle wieder ihren stillgelegten Kuhstall zu einem erfolgreichen Stadelfest zur Verfügung stellen.

11.10. Konzert am Thermalbad

Schriftführerin Manuela Semilia

Jugend:

Vom 02. - 04.10. findet der Jugendkapellenausflug ins Allgäu statt. Abfahrt Freitag, 02.10. um 17.30 Uhr am Musikerräumle.

09. - 11.10. - D3 Vorbereitung in Bad Ditzzenbach

24./25.10. - D3 Prüfungen in Bad Ditzzenbach

Vorstufenorchester:

Am Mittwoch, 07.10. findet von 17 - 18 Uhr die Probe des Vorstufenorchesters mit neuen Jungbläsern (schriftliche Einladung erhalten) statt. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme und freuen uns riesig auf Euer Kommen.

Jugendleiterin Sabine Moll

Arbeitsgemeinschaft Gosbacher Vereine



Am Montag, den 12. Oktober findet unsere nächste Sitzung um 20.00 Uhr im Kolpingsraum statt.

TOP:

Kandel 2009

Fasching 2010

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Termine:

04.10.09: Konzert am Sonntagmorgen

17.10.09: Probetag

24.10.09: Wertungsspiel Bondorf

30.10.-01.11.09: Gosbacher Filmtage

15.11.09: Volkstrauertag



Konzert am Sonntagmorgen

Am **Sonntag, den 4. Oktober** veranstalten wir im Biergarten des Café Köhler in Bad Ditzzenbach ein 45-minütiges Konzert am Sonntagmorgen. Beginn der Veranstaltung ist **10.30 Uhr**. Über zahlreiche Zuhörer würden wir uns sehr freuen!

Wertungsspiel

Liebe Musikerinnen und Musiker,
am **Samstag, den 24. Oktober** findet unser Wertungsspiel in Bondorf statt. Inzwischen ist bekannt, dass wir um 15.50 Uhr an der Reihe sind. Eure Noten habt Ihr inzwischen alle erhalten. Da wir nur noch wenige Freitagsproben zum Üben zur Verfügung haben, solltet Ihr die nächsten Wochen möglichst vollzählig erscheinen und auch zu Hause fleißig üben. Außerdem ist für **Samstag, den 17. Oktober 2009** ein Probetag eingepplant. Bitte haltet Euch den Termin frei.

Ortspokalschießen

Die Möglichkeit, beim diesjährigen Ortspokalschießen sein Können unter Beweis zu stellen, läuft diese Woche aus. Wer noch einen Schuss abgeben möchte, sollte dies schnellstmöglich nachholen.

Steffi Siegert



Breithutgilde Gosbach e.V.

Fototermin

Am Samstag, 10. Oktober 2009 findet auf der Hiltenburg ein Fotoshooting im Häs für die Breithutgilde statt.



Kolpingsfamilie Gosbach

Anprobe

Am Dienstag, den 06.10., treffen wir uns um 19.30 Uhr im Kolpingsraum zwecks T-Shirt-Anprobe.

Ausschuss-Sitzung

diese findet am Dienstag, den 06.10., nach der Anprobe, ca. 20.15 Uhr statt. Bitte nicht vergessen.

Siegerehrung

Anlässlich des Ortspokalschießens findet die Siegerehrung am Freitag, den 16.10. im Schützenhaus statt. Bitte Termin vormerken.



Sängerbund Gosbach

Ortspokalschießen

Am Freitag, **2. Oktober**, treffen wir uns um 18 Uhr zum Schießen im Schützenhaus.

Chorprobe

Am Freitag, 02.10. ist zur gewohnten Zeit Chorprobe. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Chorprobe - CD-Aufnahme

Am **Montag, 5. Oktober**, treffen wir uns pünktlich um **18 Uhr im Probenraum** zum Einsingen.

Anschließend fahren wir mit Fahrgemeinschaften zur CD-Aufnahme nach Geislingen in die Stadtkirche (obere Stadt).

A. Karle

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



*Die Gosbacher Sportschützen zu Gast
beim BSC Deggingen*

Bogenschießen beim BSC Deggingen

Am vergangenen Samstag waren die Gosbacher Schützen zu Gast beim Bogensportclub in Deggingen. Nach einer Einweisung und Erklärung der verschiedenen Bogen durch Ralph Wagner wurde sofort Hand an den Bogen gelegt und die ersten Pfeile suchten ihre Ziele. Die anfänglichen Probleme konnten mit Hilfe der erfahrenen Bogenschützen aus Deggingen schnell behoben werden und die Pfeile mussten nicht mehr umständlich im Gras gesucht werden sondern trafen immer mehr ins Gold, wie das Zentrum der Scheibe bei den Bogenschützen heißt. Nach einer Übungsphase und einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen wurde dann um die Wette geschossen. Jeder Teilnehmer hatte 30 Pfeile zu schießen.

Geschossen haben:

Joachim Schweizer 319 Ringe

Erich Bitter 319 Ringe

Daniela Dosch 303 Ringe

Andreas Straub 297 Ringe

Jens Pulvermüller 293 Ringe

Nadine Börner 282 Ringe

Georg Spengler 281 Ringe

Martin Bitter 279 Ringe

Gislinde Schweizer 227 Ringe

Jochen Rehm 197 Ringe

Berthold Schweizer 140 Ringe

Die einbrechende Dunkelheit beendete einen tollen Nachmittag. Mit vielen neuen Eindrücken und großer Begeisterung traten unsere Schützen den Heimweg an. Wir freuen uns jetzt schon auf eine Vertiefung dieser begonnenen Vereinsfreundschaft.

Ortspokalschießen 2009

Das diesjährige Ortspokalschießen im Schützenhaus Gosbach geht in seine letzte Runde. Bis Sonntag haben alle noch die Möglichkeit sich einen der begehrten Schützenkrüge zu sichern. Eingeladen sind alle, die mindestens 12 Jahre alt sind und ein Luftgewehr halten können. 4 Personen bilden eine Mannschaft, wobei von jedem nur der beste Schuss zählt. Mobilisieren Sie Ihre Nachbarn, Bekannten, Freunde, Vereinskameraden oder Geschäftskollegen und erringen Sie einen unserer tollen Preise.

Schießzeiten sind:

Freitag, 02.10. 18:00 - 21:00 Uhr

Samstag, 03.10. 10:00 - 18:00 Uhr

Sonntag, 04.10. 10:00 - 13:00 Uhr

Anmeldung während der Schießzeiten oder bei Andreas Straub/Daniela Dosch, Tel. 07335/921072. Die Luftgewehre und Munition werden von der Schützengesellschaft Gosbach zur Verfügung gestellt. Startgeld pro Mannschaft 12,- €.

...turn mal wieder!



Die **Siegerehrung** findet nicht wie ursprünglich am 17. sondern bereits am **Freitag dem 16. Oktober** im Schützenhaus Gosbach statt. Der Eintritt ist frei. Nach der Siegerehrung wird ausgiebig gefeiert mit DJ Bernd.
Auf Ihr Kommen freut sich

die SG Gosbach

Nicole Razavi MdL gratuliert Gosbach zur Goldmedaille beim 23. Landeswettbewerb

"Unser Dorf hat Zukunft"

"Gosbach hat die Jury zu Recht von seiner Zukunftsfähigkeit überzeugt."

"Gosbach und seine Bürgerinnen und Bürger haben sich diese Auszeichnung redlich verdient", so die CDU-Landtagsabgeordnete Nicole Razavi anerkennend. "Ich beobachte schon seit langem die wirklich positive Entwicklung der liebenswerten Tälesgemeinde und freue mich, dass diese Bemühungen nun auch angemessen honoriert werden und Gosbach eine der fünf Goldmedaillen im Lande erhält."

Der Minister für Ernährung und Ländlichen Raum, Peter Hauk, hat Nicole Razavi MdL jetzt über den Gewinn der Goldmedaille im Rahmen des 23. Landeswettbewerbs "Unser Dorf hat Zukunft" informiert. Voraussetzung war, dass es der Gemeinde gelungen ist, die Entwicklung des Dorfes, der Landschaft und der Gemeinschaft deutlich voranzubringen. Verliehen wird die Medaille im Rahmen einer Abschlussveranstaltung am 21. November in der Karlsruher Stadthalle.

Mit dem jährlichen Wettbewerb sollen die Gemeinden im ländlichen Raum zukunftsfähiger gemacht werden. In diesem Jahr beteiligten sich landesweit 137 Gemeinden und entwickelten unzählige Leitbilder, Ideen und Konzepte, die zur weiteren Stärkung des Ländlichen Raumes in Baden-Württemberg beitragen.

"Gosbach zählt zu einer der Vorzeigegemeinden in Baden-Württemberg und hat sich gegen starke Konkurrenz durchgesetzt. Dieser Erfolg ist vor allem den Bürgerinnen und Bürgern zuzuschreiben, die den Ort durch viel ehrenamtliches Engagement zu dem machen, was er ist", so Nicole Razavi abschließend.

Donnerstag, 8. Oktober

10.00 Uhr Ev. Gottesdienst; Frau Pfarrerin Rupp
11.00 Uhr Aktivierung auf den Wohnbereichen
15.30 Uhr Singkreis

Freitag, 9. Oktober

vormittags: Besuche; Pater Flavian
10.45 - 11.45 Uhr Sturzprophylaxe; Dachgeschoss, Herr Sing
nachmittags: Spiele; Wohnbereich Fils und Nordalb

Förderverein Hallenbad Deggingen e.V.

Endlich ist es wieder so weit: das Degginger Hallenbad öffnet nach der Sommerpause wieder seine Pforten.

Ab **Sonntag, 4. Oktober** ist das Bad zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Montag: 18.00 Uhr - 21.00 Uhr

Donnerstag: 19.00 Uhr - 21.00 Uhr

Sonntag: 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

Am Sonntag, den 4. Oktober, starten wir mit einem Weißwurstfrühstück. Bringen Sie also außer den Badesachen auch ein bisschen Hunger mit.

Wir freuen uns auf Sie!

SC Wiesensteig

MTB - 4. Lauf zur Albgold-Junior-Trophy

Nach einer etwas längeren Sommerpause ging es am vergangenen Sonntag im Bikepark Gomaringen zur Sache. In der Jugend U15m waren Patrick Bader und Matthias Hänel am Start. In einem hochkarätigen Rennen konnte Patrick den 5. und Matthias den 7. Platz einfahren. Herzlichen Glückwunsch und macht es bei den nächsten beiden Rennen zu dieser Serie genauso gut.

Trans Alb 2009

Ski Club Mitglieder, die als Nachmelder bei der TransAlb am Samstag in Kurchen starten, bekommen nachträglich vom Club 2 Euro erstattet.

Nachmeldungen sind am 3. Oktober ab 8 Uhr in der Ankenhalle in Kuchen möglich.

Schloss Wiesensteig

Django Asül - mit seinem neuen Programm "Fragil" am Donnerstag, dem 15. Oktober 2009 um 20.00 Uhr im Residenzschloss Wiesensteig

Django Asül hat bereits einige Kabarettpreise gewonnen, darunter den Bayrischen Kabarettpreis und den Kabarett Kaktus. Bekannt ist Django Asül auch aus seinen zahlreichen Fernsehauftritten bei der Harald Schmidt Show (SAT 1), dem Quatsch Comedy Club (PRO 7), 7 Tage - 7 Köpfe (RTL), Beckmann (ARD) und vielen mehr.

Fragil - das Wort stammt aus dem Lateinischen und bedeutet soviel wie zerbrechlich. Gut, man hätte das Programm auch "zerbrechlich" nennen können. Aber Fremdwörter klingen nun mal irgendwie intelligenter. Und welcher bescheidene Künstler gibt sich nicht gerne der leisen Hoffnung hin, dass auch oder gar vor allem Intelligente den Weg in die Vorstellung finden?

Doch selbst dem Pseudo-Intelligenten dämmert langsam: Fragilität ist in der Tat zum Alltagsphänomen geworden in unserer Gesellschaft. Von oben bis unten, von quer bis rüber und von wegen bis überhaupt sind wir umgeben von fragilen Strukturen. Letzten Endes ist sogar das einst stabile Deutschland fragiler als erwartet. Die Politik lässt nichts unversucht: Die Armen fühlen sich im Stich gelassen, die Reichen verfolgt und die Leistungsträger ausgebeutet.

Und so bohrt sich das Fragile in alle Lebensbereiche: Ob Familie, Arbeitsplatz, Freizeit oder Schule - eine vom Staat ungewollte, aber dennoch veranlasste Verwahrlosung macht sich überall breit. Und der Bürger ist endgültig Staatsfeind Nummer eins. Das Misstrauen ersetzt das Gemeinsame und macht das Fragile an sich zum Perpetuum Mobile.

Was bleibt einem über, wenn man alles über hat? Auswandern? Kapitulieren? Betrügen? Das wäre fad. Django Asül will erst

Interessant und informativ



Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung

Veranstaltungen im Seniorenzentrum St. Martin, Deggingen

Freitag, 2. Oktober

vormittags: Besuche; Pater Flavian

11.00 Uhr Begrüßungsrunde neuer Heimbewohner/-innen

10.45 - 11.45 Uhr Sturzprophylaxe; Dachgeschoss, Herr Sing

11.00 Uhr Aktivierung auf den Wohnbereichen

14.00 Uhr Fußpflegerin im Haus

nachmittags: Spiele; Wohnbereich Fils und Nordalb

Sonntag, 4. Oktober

15.00 - 17.00 Uhr Öffentliches Sonntagscafé; Dachgeschoss

Montag, 5. Oktober

10.00 Uhr Singen mit dem Ehepaar Schulz; Nordalb

11.00 Uhr Aktivierung auf den Wohnbereichen

14.00 Uhr Gedächtnistraining; Dachgeschoss, Frau Alexander

Dienstag, 6. Oktober

9.00 Uhr Friseurin im Haus

10.45 - 11.45 Uhr Sturzprophylaxe; Dachgeschoss, Herr Sing

11.00 Uhr Aktivierung auf den Wohnbereichen

16.00 Uhr Kath. Gottesdienst

Mittwoch, 7. Oktober

11.00 Uhr Aktivierung auf den Wohnbereichen

14.00 Uhr Gedächtnistraining; Dachgeschoss, Frau Alexander



mal die Situation für und um sich klären und stellt fest: Leicht ist es nicht - aber lustig! Denn neue Fragen tauchen auf: Ist es sinn- und identitätsstiftend, Deutscher zu werden? Was tun, wenn Mann merkt, dass seine biologische Uhr tickt? Wieso zersplittert Europa auf dem Weg zur Einheit immer mehr? Wie wirkt sich das auf das Klima aus? Steht beim Migrationshintergrund am Ende gar die Frustration im Vordergrund?

Aber wie heißt es so schön: Wer nicht vor der eigenen Tür kehrt, kann sinnlos Staub aufwirbeln. Deshalb versucht Django Asül, zumindest mit sich ins Reine zu kommen. "Fragil" ist also auch der ultimative Test, wieviel Gruppendynamik ein Individuum vertragen kann.

Eintritt: 15,- Euro Vorverkauf, 18,- Euro Abendkasse

Kartenverkauf:

Rathaus Wiesensteig Tel. 07335/9620-0,

E-Mail: info@wiesensteig.de

Schreibwaren Zimmermann Tel. 07335/5266

Tourist-Information Göppingen Tel. 07161/650-292

"Musik zur Kaffeestunde"

- mit dem Geislinger Salonorchester

am Sonntag, dem 18. Oktober 2009

um 14.30 Uhr, Einlass ab 14.00 Uhr

Am Sonntag, 18.10.2009, ist es wieder so weit: Ab 14.30 Uhr, Einlass ab 14 Uhr, heißt es wieder "Musik zur Kaffeestunde". Zusammen mit der Stadt Wiesensteig lädt das Salonorchester Geislingen unter der Leitung von Christof Straub ins Residenzschloss Wiesensteig ein.

Aus seinem sehr breit gefächerten Repertoire bringt das Orchester vor allem Melodien wie "So lang noch unter'n Linden", "Warte, warte nur ein Weilchen", "Was eine Frau im Frühling träumt", u. a. des sehr erfolgreichen Berliner Operettenkomponisten Walter Kollo in einem großen Potpourri zu Gehör. Walter Kollo gehörte neben Paul Lincke zu den beliebtesten Berliner Komponisten für Revuen, Tonfilme, Schlager und Operetten.

Von Johann Strauß spielen die Musiker die Schnellpolka "Unter Donner und Blitz" sowie nach Motiven aus der Operette "Der Zigeunerbaron" den "Schatz-Walzer". Daneben werden dieses Jahr mit dem "Florentiner Marsch" und dem Konzertwalzer "Traumideale" zwei Kompositionen des ehemaligen Militärkapellmeisters Julius Fucik den Nachmittag eröffnen. Weitere beliebte Werke anderer Komponisten, wie z. B. "Ich hab mein Herz in Heidelberg verloren" von Fredy Raymond ergänzen die "Musik zur Kaffeestunde".

Das Salonorchester Geislingen gehört im hiesigen Raum zu den beliebtesten Musikgruppen. Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und lassen Sie sich von den Klängen der Musik verzaubern.

Eintritt: 10,- Euro im Vorverkauf und 12,- Euro

an der Tageskasse (im Eintrittspreis ist 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen enthalten)

Kartenverkauf:

Rathaus Wiesensteig Tel. 07335/9620-0, info@wiesensteig.de

Schreibwaren Zimmermann Tel. 07335/5266

Tourist-Information Göppingen Tel. 07161/650-292

Volkshochschule Geislingen

Am Mittwochabend um 18.30 Uhr startet ein weiterer Schnupperkurs "Line Dance", in dem es noch freie Plätze gibt. Bitte flache, glatte Schuhe mitbringen.

Es gibt ab Oktober mehrere Angebote **Tastaturschulung für Schüler** im Schulungsraum der VHS in der MAG. Bitte die Hinweise in der Presse beachten.

Die Eltern der Fünftklässler erhalten einen Info-Brief.

Am Donnerstag, 8. Oktober 2009 beginnt um 18.00 Uhr der neue **Spanischkurs für Anfänger**. Auskunft und Beratung bei der VHS Geislingen, Telefon (07331) 24269.

Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen

Am Samstag, 03.10. und Sonntag, 04.10. laden wir Sie jeweils ab 14.00 Uhr herzlich zu unserem Spiel- und Spaßnachmittag ein.

Tagesmütter Göppingen e.V.

Der Tagesmütter Göppingen e.V. qualifiziert, vermittelt und berät Tagesmütter und bietet ein Tagesmütterfrühstück zum Austausch von Erfahrungen und neuen Informationen aus dem pädagogischen Alltag an. Unser nächstes Frühstück findet am **Montag, dem 5. Oktober 2009 von 9.00 -11.00 Uhr** im Haus der Familie in Geislingen statt.

Unser Thema lautet: "Kinder brauchen Bewegung"

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Bettina Bechtold-Schroff

Wallfahrt zu Bruder Klaus nach Flüeli

Eine Wallfahrt zum Schutzpatron des Katholischen Landvolks, dem Heiligen Nikolaus von Flüe, bietet der Verband Katholisches Landvolk an.

Von **Samstag, 24.10. bis Sonntag, 25.10.2009** führt der Weg der Diözesanwallfahrt mit dem Bus über den bedeutendsten Marienwallfahrtsort der Schweiz, dem Kloster Einsiedeln, schließlich nach Flüeli. Die rund 15 Kilometer lange Strecke von Rohren nach Flüeli kann je nach körperlicher Fitness von den Pilgern zu Fuß zurückgelegt werden. In Einsiedeln und Flüeli erwartet die Wallfahrer ein interessantes Programm aus Fußmarsch, Gebet, Beichte, einer stimmungsvollen Lichterprozession, Gottesdiensten sowie der Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein und Austausch untereinander.

Die Kosten für Busfahrt, Übernachtung in guten Hotels und Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag sowie jeweils ein Getränk zum Mittagessen betragen:

€ 117 für Landvolkmitglieder, € 127 für Nicht-Mitglieder und € 78 für Kinder unter 16 Jahren.

Der Zuschlag für ein Einzelzimmer beträgt € 13.

Die Abfahrtsorte werden nach **Anmeldeschluss am Montag, 05.10.2009** bekannt gegeben.

Anmeldung und Information:

Wolfgang Geiger, Tel.: 07332-5776 oder

Verband Katholisches Landvolk

Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart

Tel: 0711 9791-118, Fax: 0711 9791-152

E-Mail: vkl@landvolk.de

Regionale Beratungseinrichtungen beim "Tag des Netzwerks"

Chancen erkennen - Hilfe annehmen - Vertrauen fassen

Arbeitslosigkeit, vor allem Langzeitarbeitslosigkeit, zieht häufig Probleme im Lebensumfeld nach sich. Finanzielle Probleme, die Wohnsituation oder auch das soziale und familiäre Umfeld können sehr darunter leiden. Sich dann im Alltag zurechtzufinden, kann unter Umständen schon schwer sein und alltäglich erscheinende Erledigungen oder Tagesabläufe können plötzlich zum Problem werden. Häufig geht eine Vielfalt von Problemen Hand in Hand einher oder bedingt sich gegenseitig. Die Probleme und als belastend empfundenen Lebensumstände können sehr vielfältig und individuell sein: sprachliche Defizite, finanzielle Sorgen, Suchtprobleme oder eine schwierige Partnerschaft seien nur als Beispiele genannt. Hilfeeinrichtungen und regionale Beratungsstellen bieten für die unterschiedlichsten Bereiche professionelle Hilfe und Unterstützung an. Welche Einrichtungen und Stellen dies sind, stellt das Job-Center in Kooperation mit den Beratungsstellen unter dem Motto "Chancen erkennen, Hilfe annehmen, Vertrauen fassen" beim Tag des Netzwerks vor: am **Mittwoch, 7. Oktober** im Job-Center des Landkreises Göppingen in der Mörikestraße 15 (1. Stock) von **9:00 bis 13:00 Uhr**.

Jeder, der sich für sich selbst oder auch für Bekannte, Verwandte, Freunde unverbindliche Informationen aus erster Hand bekommen möchte, kann sich am 7. Oktober einen Überblick über die Angebote der Beratungseinrichtungen im Landkreis verschaffen. Selbstverständlich ist das Angebot kostenlos.



"Der Tag des Netzwerks findet bereits zum zweiten Mal bei uns im Job-Center statt. Wir hoffen, dass viele Besucher an diesem Tag zu uns kommen und das Angebot rege in Anspruch nehmen", freut sich Reinhard Matschi, Geschäftsführer des Job-Centers, über diese Möglichkeit, auf unkomplizierte Weise Menschen in einer schwierigen Lebenssituation eine Perspektive und einen Weg aufzeigen zu können.

Kinder in Not brauchen Familien auf Zeit

Kreisjugendamt sucht Bereitschaftspflegefamilien

In Familien können Situationen entstehen, in denen ein gemeinsames Zusammenleben mit ihren Kindern erst einmal nicht mehr möglich ist. Die Gründe hierfür können vielfältig sein: eine schwere Krankheit, psychische Probleme oder Suchterkrankungen der Eltern. Auch wenn Eltern überfordert sind, ihre Kinder vernachlässigen oder misshandeln, benötigen die Kinder und deren Familien die Hilfe des Kreisjugendamtes.

Bis geklärt ist, wie es weitergeht, ob die Kinder wieder zu ihren Eltern zurückkehren können, bringen die Mitarbeiter/-innen des Kreisjugendamtes die gefährdeten Kinder zu Bereitschaftspflegefamilien. Dort sollen die Kinder zur Ruhe kommen können, bis eine Lösung für die familiäre Krisensituation gefunden ist.

Die Betreuungszeit für die Kinder in Bereitschaftspflege kann manchmal nur wenige Tage dauern, sich aber auch über Monate hinziehen, vor allem dann, wenn eine Entscheidung des Familiengerichtes erforderlich ist.

Aufgrund des hohen Bedarfs sucht das Kreisjugendamt nun weitere Familien und Einzelpersonen, die bereit sind, solche Kinder zeitlich befristet zu betreuen.

Hilfreich für diese Aufgabe ist es, wenn Sie Erfahrung mit der Erziehung eigener Kinder haben, zeitlich flexibel sind und Geduld und Einfühlungsvermögen mitbringen.

Ihre Betreuung findet in enger Kooperation mit dem Kreisjugendamt statt. Neben einer fachlichen Vorbereitung und Begleitung erhalten Sie Fortbildung und ein angemessenes Pflegegeld zur Deckung des Lebensunterhaltes des Kindes und Anerkennung Ihrer Erziehungsleistung.

Interessierte können sich bei der Veranstaltung "Kinder in Pflegefamilien" am **13.10.2009 um 17.30 Uhr im Mühlberger Zimmer des Landratsamtes Göppingen, 7. OG, Zimmer 701**, informieren.

Allgemeine Auskünfte zum Thema erhalten Sie beim Pflegekinderdienst, Tel. 07161/202 - 672.

Sozialpädagogische Berufe - Ausbildung und Perspektiven

Ob in Krippe, Kindergarten oder Jugendheim - Kinder und Jugendliche brauchen Betreuung, Zuneigung und Beschäftigung. Erzieher und Erzieherinnen beobachten das Verhalten und Befinden der Kinder, die sie fördern und betreuen, analysieren die Ergebnisse nach pädagogischen Grundsätzen und beurteilen Entwicklungsstand, Motivation und das Sozialverhalten. Auf dieser Grundlage erstellen sie langfristige Erziehungspläne und bereiten Aktivitäten sowie pädagogische Maßnahmen vor, die beispielsweise soziales Verhalten oder die individuelle Entwicklung unterstützen. Sie fördern die körperliche und geistige Entwicklung der Betreuten, indem sie diese zu kreativer, wie musisch-künstlerischer Betätigung sowie zu freiem oder gelenktem Spielen anregen. Sie dokumentieren Maßnahmen und deren Ergebnisse, führen Gespräche, unterstützen und beraten bei schulischen Aufgaben und privaten Problemen. Darüber hinaus bereiten sie Speisen zu, behandeln leichte Erkrankungen und Verletzungen und halten zu Körperpflege und Hygiene an. Sie reflektieren die erzieherische Arbeit im Team, gegebenenfalls auch zusammen mit Vorgesetzten oder Fachleuten aus Medizin, Psychologie und Therapie, und arbeiten mit anderen sozialpädagogischen Fachkräften zusammen. Zu Eltern beziehungsweise Erziehungsberechtigten halten sie engen Kontakt und stehen diesen informierend und beratend zur Seite.

Das Berufsbild der Kinderpfleger/-innen mit einer kürzeren Ausbildungsdauer und reduzierten Inhalten im Vergleich zum Beruf der Erzieherin/des Erziehers runden dieses Angebot ab.

Der Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren ist derzeit in vollem Gange. Bis 2013 sollen für gut ein Drittel der Kinder unter 3 Jahren ebenfalls Betreuungsplätze zur Verfügung gestellt werden. Diese Ausweitung erfordert Baden-Württemberg weit rund 7.300 zusätzliche Fachkräfte, die in den nächsten Jahren über die bisherigen Ausbildungskapazitäten hinaus ausgebildet werden müssen.

Neugierig geworden? Am 08. Oktober 2009 von 14:00 bis 17:00 Uhr stellen Fachschüler/-innen der Justus-von-Liebig-Schule im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Göppingen an Informationsständen die Ausbildungsberufe Erzieher/-in und Kinderpfleger/-in vor. Um 15:00 Uhr referiert Herr Prof. Wagner, Fachlehrer an der Justus-von-Liebig-Schule über Perspektiven in sozialpädagogischen Berufen.

Das BIZ findet man in der Göppinger Arbeitsagentur, Mörikestraße 15. In der Tiefgarage stehen kostenlose Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Verbraucherzentrale checkt Wellnessgetränke-Angebot

Leere Versprechen - hohe Preise

Werbeaussagen wie "Belebt Körper und Sinne", "Quelle für natürliches Wohlbefinden" und "Balance" erwecken den Eindruck, Wellnessgetränke hätten mehr zu bieten als die üblichen Erfrischungsgetränke. Ein Trugschluss, wie der Marktcheck der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zeigt.

21 aktuell angebotene Wellnessgetränke aus Supermärkten, Discountern, Naturkostläden und Drogerien wurden bewertet. Die Getränke kosten bis zu acht Euro pro Liter. Preise, die sich nicht mit den Inhaltsstoffen rechtfertigen lassen: Wellnessgetränke bestehen wie herkömmliche Limonaden hauptsächlich aus Wasser und Zucker. Statt Haushaltszucker werden häufig Fruchtzucker oder Fruchtsüße eingesetzt. Das klingt besser, ist aber keineswegs gesünder. Fruchtabbildungen auf der Banderole sind keine Garantie dafür, dass Fruchtsaft im Getränk ist: In einem Fall waren statt Saft nur Zucker und Aromen in der Flasche. Typisch für Wellnessgetränke sind speziell beworbene Pflanzenauszüge wie Aloe Vera-Saft, Grüntee- oder Ginkgo-Extrakt sowie Sanddornsaft. Sie sind jedoch nur in minimalen Mengen zugesetzt. Für den Geschmack sind sie nicht ausschlaggebend, denn dieser wird in 19 der 21 bewerteten Produkte durch Aromazusätze erzielt.

Die Werbeaussagen für Wellnessgetränke klingen verlockend, konkrete und damit auch nachprüfbar Aussagen über Auswirkungen auf die Gesundheit sind nicht zu finden - Gesundheitswirkungen sind daher auch nicht zu erwarten. Viel Geld auszugeben für diese Getränke lohnt sich nicht.

Außer Wellnessgetränken wurden im Marktcheck Sportgetränke, Bio-Erfrischungsgetränke und Teegetränke - insgesamt 133 Produkte - bewertet. Die Ergebnisse sind in einem Falblatt zusammengefasst und können unter www.vz-bw.de/getraenke-check heruntergeladen werden.

Auto aktuell

Der Tritt auf die Sprit-Bremse

Kraftstoffersparnis von bis zu 25 Prozent! Welcher Autofahrer möchte diesen Wert bei den ständig wechselnden Spritpreisen nicht erreichen? Wie's geht? Ganz einfach: Durch die Beachtung einiger einfacher, aber effizienter Verhaltensweisen, die man leicht trainieren kann. Wer sparsam ans Ziel gelangen will, sollte z.B. den Weg zum Bäcker um die Ecke lieber zu Fuß erledigen - denn auf Kurzstrecken verbraucht der noch kalte Motor ganz besonders viel Sprit. Im Stadtverkehr gilt die Regel: schnell schalten. Das heißt, Tempo 30 im dritten, Tempo 40 im vierten und Tempo 50 schon im fünften Gang. Wenn man sich einer roten Ampel nähert, am besten nur den Fuß vom Gas nehmen und den Wagen mit eingekuppeltem Gang rollen lassen. Dann setzt die Schubabschaltung des Motors ein, die Kraftstoffzufuhr wird unterbrochen - man verbraucht keinen



Kraftstoff. Außerdem wichtig: immer einen ausreichenden Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug einhalten. So können kurzfristige Temposchwankungen durch "Fuß weg vom Gas" statt "Bremsen und Beschleunigen" abgefangen werden. Weiterhin empfiehlt es sich, den Reifendruck regelmäßig zu überprüfen, Leichtlauföle zu benutzen und die Klimaanlage gerade im Sommer nicht zu überstrapazieren. Die Vermeidung von unnötigem Ballast (ungenutzter Dachgepäckträger) trägt weiter zu einer positiven Sprit-Umwelt-Bilanz bei. Wer all dies in der Praxis erlernen möchte, kann sich z.B. bei Automobilclubs anmelden. Hier geben Profis den Teilnehmern zahlreiche Tipps für eine ökonomische Fahrweise. Denn hohe Spritkosten spart man sich besser für die schönen Dinge des Lebens.
GLOBUS-PRESS Köln

Die Feuerwehr informiert

Elektrizität - Da ist nicht nur Spannung drauf!

Damit möchten wir Hausfrauen, Heim- und Handwerker gleichermaßen ansprechen. Bitte merken Sie sich: Elektrizität ist einer der häufigsten Brandstifter, sie ist brand- und lebensgefährlich!

- Nur Elektrogeräte mit dem VDE oder GS-Zeichen verwenden. Arbeiten an Elektroleitungen und -geräten sind Sache des Fachmannes.
 - Elektrische Geräte beim Verlassen des Raumes abstellen, besser noch ausstecken (denken Sie dabei besonders an Bügeleisen, Herdplatten, Fritteusen, Toaster, Tauchsieder usw.)
 - Kabel und Stecker regelmäßig überprüfen.
 - Tauchsieder und andere Elektrowärmegeräte möglichst mit Schutztemperaturbegrenzer und auf feuerfesten Unterlagen benutzen.
 - Fernseher erzeugen viel Wärme. Achten Sie darauf beim Einbau in Schränke; entfernen Sie die beliebten Deckchen oder andere brennbaren Materialien (Vorhänge) aus dem Bereich des Fernsehers.
 - Heizgeräte nur mit Sicherheitsabstand zu Möbeln und Gardinen betreiben.
 - Keine Sicherungen flicken.
 - Steckdosen nicht durch unzulässige Abzweigstecker erweitern.
 - Beim Auswechseln von Glühbirnen auf richtige Wattzahl achten.
 - Bohren und Nageln in senkrechter oder waagrechter Linie zu Steckdosen oder elektrischen Schaltern ist lebens- und brandgefährlich. Ein "Leitungssuchgerät" hilft.
- Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg

Veranstaltungen

Familienspaß auf dem 164. Cannstatter Volksfest

**Doppel-Looping-Achterbahn feiert Premiere
bis 11. Oktober auf dem Cannstatter Wasen**

Das 164. Cannstatter Volksfest wirft seine Schatten voraus und bald schon wird im NeckarPark Stuttgart wieder gefeiert. Am Freitag, 25. September 2009, öffnete das größte Schaustellerfest Europas auf dem Cannstatter Wasen seine Pforten. Volksfest, das heißt: 17 Tage Stimmung pur mit prächtig geschmückten Festzelten, Musik, Maßkrug, Göckele und vielen rasanten Fahrgeschäften. Die Premiere der neuen Achterbahn "Teststrecke" ist sicher ein Höhepunkt, aber auch lieb gewonnene Klassiker, wie der "Cannstatter Wellenflug", Kinderkarussells und Losbuden, dürfen nicht fehlen. Volksfestumzug, Familientage oder Musikfeuerwerk - das und vieles mehr erwartet die Besucher bis zum 11. Oktober 2009 auf dem 25 Hektar großen Festgelände im NeckarPark Stuttgart.

Neuer Belegungsplan und größere Festzelte

Um das Cannstatter Volksfest für die Besucher, die Festwirte und die Schausteller noch attraktiver zu machen, wurde der Festplatz neu geordnet. Natürlich stehen auch in diesem Jahr die Zelte der drei großen Stuttgarter Brauereien an ihrem traditionellen Standort bei der Fruchtsäule.

Um den Volksfestbesuchern vor allem abends und an den Wochenenden mehr Platz zu bieten, wurden die Kapazitäten in den Festzelten um rund 3.500 auf knapp 28.000 Sitzplätze erweitert. Zu erwarten haben die Gäste in allen Festzelten wie immer ein attraktives Programm, kulinarische Köstlichkeiten und fetzig-zünftige Musik. Als historisches Erntedanksymbol kehrt die Fruchtsäule Anfang September an ihren angestammten Platz in der Mitte des Cannstatter Wasens zurück.

Tolle Attraktionen an allen Volksfesttagen

Europas größtes Schaustellerfest bietet seinen Besuchern zwei Wochen lang einige der weltbesten Attraktionen. Darunter auch die Doppel-Looping-Achterbahn "Teststrecke", die in diesem Jahr ihr Volksfest-Debüt gibt. Ebenfalls dabei sind unter anderem der weltgrößte transportable Kettenflieger "Star Flyer", die "Wilde Maus", die "Geisterschlange", Losbuden, Süßwarenstände, Geschicklichkeitsspiele, Ponyreiten - es ist für jeden etwas dabei. Aufgrund großer Nachfrage wurde zudem die Volksfest-Wasens-Tracht erweitert. Ab sofort können auch Kinder in der Original-Festkleidung mit eingesticktem Württemberg-Wappen feiern, für Erwachsene gibt es neue Jacken und Hemden. Auch der Krämermarkt wird seine Zelte wieder am westlichen Ende des Festplatzes aufschlagen. 63 Händler bieten hier Textilien, Lederwaren, Schmuck, Tee und Gewürze aller Art an.

Familientage, Oldtimer-Sternfahrt und Musikfeuerwerk

Längst etabliert haben sich die Familientage auf dem Cannstatter Volksfest. Am Mittwoch, 7. Oktober, bieten Schausteller und Festwirte Eltern mit Kindern wieder verschiedenste Attraktionen zu vergünstigten Preisen an. Eine Oldtimer-Sternfahrt mit rund 120 Fahrzeugen aus 100 Jahren Automobilgeschichte feiert in diesem Jahr ihre Volksfest-Premiere. Am Sonntag, 4. Oktober 2009, rollen die Liebhaberstücke ab 14.00 Uhr auf den Wasen. Mit einem 15-minütigen Musikfeuerwerk verabschiedet sich das 164. Cannstatter Volksfest dann am Sonntag, 11. Oktober 2009, ab 21.45 Uhr ins nächste Jahr.

Die Volksfest-Öffnungszeiten im Überblick:

Montag bis Donnerstag: 12 - 23 Uhr, Freitag und vor Feiertagen: 12 - 24 Uhr, Samstag: 11 - 24 Uhr, Sonntag und an Feiertagen: 11 - 23 Uhr

Weitere Infos gibt es auf der Homepage www.wasen.de.

**Der NABU-Familien-Tipp:
Auf Wandschaft**

Informationen, Spiel und Spaß für Groß und Klein über den „Abenteuerspielplatz Natur“ erhalten Sie in unserem Broschürenpaket „Ab ins Grüne“.

Info: www.nabu.de, Tel. 0711/96672-0, Fax 0711/96672-33, E-Mail: NABU@NABU-BW.de

NABU Baden-Württemberg
Tubinger Straße 15, 70178 Stuttgart
Tel. 0711/96672-0, Fax -33
E-Mail: NABU@NABU-BW.de
www.NABU-BW.de

Statt Karten

Für die liebevolle Anteilnahme beim Heimgang meines lieben Mannes, Vaters und Großvaters

Friedrich Bauer

sowie für die Blumen und Zuwendungen möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken.

D
A
N
K
E

Besonderer Dank gilt der Sozialstation Deggingen und Herrn Dr. Geis Frau Pfarrerin Raumer für ihre tröstenden Worte den Schützenkameraden und -innen der SG Auendorf der Fa. Böhringer GmbH allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben

Gertrud Bauer
mit Familie

Auendorf, im September 2009

VERSCHIEDENES

Lagerfläche

ca. 70 qm, ab Januar 2010, zu vermieten.
Untere Mühle, Gosbach, Fam. Schweizer

Telefon 7583

Unterstellmöglichkeit

für Wohnmobil, dringend gesucht!

Telefon 07335 7217



Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren.



Aber es ist gut zu erfahren, wieviele ihn gern hatten.

Brennholz zu verkaufen

gemischt, RM 70 €.

Telefon 07335 5953

KOLLEKTIV

in unseren Amts- und privaten Mitteilungsblättern.

Eine Gesamtübersicht haben wir für Sie in unserem Sonderkollektiv-Sparbuch 2009 zusammengestellt.

Ihr Ansprechpartner:

**NUSSBAUM
MEDIEN**



Planen Sie mit uns!

Uhingen GmbH & Co. KG
73066 Uhingen
Zeppelinstraße 37
Telefon 07161 93020-0
Fax 07161 93020-20
www.nussbaum-uhingen.de

in KW
41

Aktuelle Polizeinachrichten aus Ihrem Landkreis!

POLIZEI
GEMEINDE KLICK DE
Schauen Sie rein!
www.gemeindeklick.de/polizei

IMMOBILIEN

Volksbank Deggingen



Volksbank
Raiffeisenbank
Deggingen eG

Gerne geben wir Ihnen weitere Informationen

Siegfried Kummer
Hauptstraße 2
73326 Deggingen
T 07334 5463
T 0171 7610850

Weitere Info
www.i-direkt.de

Wir suchen Wir bieten

IMMOBILIEN

Gosbach Handwerker aufgepasst!

Wohnhaus mit großer Scheune, 5 Zimmer, verteilt auf zwei Etagen, Wohnfl. ca. 120 m², viel Nutzfläche, Grundst. 450 m² für individuelle Gestaltung
€ 74.000,-

Deggingen Baugrundstück in idealer Lage, ca. 520 m², idyllisch an der Fils, erschlossen, Bebauung mit EFH oder DHH möglich
€ 79.000,-

Deggingen oder Gosbach bevorzugt
2- bis 3-Zimmer-Wohnung, bis ca. 80 m² Wohnfl., gerne zentrale Lage. Der Kaufpreis soll € 90.000,- nicht übersteigen.

Wir berechnen eine Provision in Höhe von 3,57 % einschl. Mehrwertsteuer



Vitodens 300-W
Gasbrennwertkessel
der Spitzenklasse

**Höchste Effizienz
auf kleinstem Raum:**
Automatische Einstellung
auf alle Gasqualitäten
Inox-Radial-Heizfläche
aus Edelstahl

VIESSMANN

Maximale Energieausnutzung auf kleinstem Raum

herrlinger

heizung

sanitär

flaschmerei

Heizen mit Gas

Vitodens 300-W > An Effizienz kaum zu überbieten
Überzeugen Sie sich – Unser Team berät Sie gerne!

Peter Herrlinger, Heizung & Sanitär GmbH · Zeppelinstr. 18 · 73105 Dürnau · Tel. (07164) 910260 · www.herrlinger-gmbh.de

Multitalent Rollläden:

Komfortabel Energie sparen

In der kalten Jahreszeit belasten die energetischen Schwachstellen des Hauses den Geldbeutel extrem. Besonders durch alte Fenster geht teure Heizenergie verloren. Die Investition in einen zuverlässigen Wärmeschutz lohnt sich – mit Rollläden lassen sich Wärmeverluste um bis zu 40 Prozent vermindern.

Statt oder zusätzlich zu einem Fensteraustausch bietet sich der Einbau moderner Rollläden als schnelle und effektive Lösung an. Abends und nachts geschlossen überzeugen die Allroundtalente durch eine verlässliche Wärmedämmung. Ein solider Rollladenpanzer und die zwischen Fenster und Rollläden eingeschlossene Luftschicht schützen vor kostenintensiven Wärmeverlusten. Gleichzeitig bieten Rollläden Sicherheit vor neugierigen Blicken und ungebetenen Besuchern. Morgens öffnen sich mit Antrieb und Steuerungselementen ausgestattete Rollläden selbstständig, so dass die Sonnenstrahlen die Räume auf natürliche Weise erwärmen können. Sensoren oder Zeitschaltuhren optimieren dabei den Wärmeschutz. Sie schließen und öffnen die Rollläden und Außenjalousien selbsttätig, genau dann, wenn es nötig ist. So vereint die zukunftsorientierte Technik Nützliches mit Bequemem, und die Rollläden bieten Komfort und Gemütlichkeit gleichermaßen.

Damit alles einwandfrei funktioniert, sollte es durch einen qualifizierten Fachbetrieb des Rollladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerks montiert werden. Denn es ist für die sichere Wärmedämmung unerlässlich, dass die Anlagen zuverlässig schließen und mit dem gedämmten Rollladenkasten eine dichte Einheit bilden.

Altbausanierung leicht gemacht

Familien, die einen Altbau kaufen, kommen in der Regel an einer umfangreichen Sanierung nicht vorbei. Um die finanziellen Belastungen gering zu halten, entschließen sich ambitionierte Heimwerker häufig dazu, möglichst viel selbst zu machen. Dank abgestimmter Bausysteme ist dies heute kein Problem. So empfiehlt es sich beispielsweise bei der Innenraumsanierung, auf Gipsfaserplatten zu setzen. Diese werden auf einer Metall- oder Holzständerkonstruktion einfach vor die alte Mauer geschraubt. Die Platten gibt es für unterschiedliche Anforderungen. Sie können sogar in Feuchträumen eingesetzt werden und lassen sich mit zusätzlichen Dämmstoffen kombinieren, um die Wärmedämmung der Wand zu verbessern, aber auch um beispielsweise Schimmelbildung vorzubeugen.



PC-Systeme Beratung
Netzwerke Planung
Peripherie Wartung
Internet Erweiterung
Telekommunikation Reparatur

www.boldt-elektrotechnik.de
Dipl.-Ing. Romana Boldt
73349 Wiesensteig
0 73 35-63 82
info@boldt-elektrotechnik.de

boldt
elektrotechnik
Der EDV-Profi

Der Winter naht

Ist Ihre Hofeinfahrt abgesackt und unansehnlich?
Sind Ihre Terrassen und Wege Stolperfallen?
Sind Ihre Bäume oder Sträucher verwildert?

Lassen Sie noch alles vor der kalten Jahreszeit richten!
Wir beraten Sie gerne rund um die Fragen:

- Terrassen- und Balkone
- Naturstein- und Fliesenarbeiten
- Gartenpflege und Pflanzungen
- Baum- und Sträucherschnitt
- Rasen- und Wiesenpflege
- Reinigen und Imprägnieren von Belägen, Mauern und Quellsteinen
- Teichreinigung und Teichpflege
- Fäll- und Rodearbeiten
- Gartenumgestaltung

Mitterhofer
Ihr Gartengestalter
Gärten • Pflanzen • Whitepools
Musteranlage
Robert-Bosch-Str. 3
73079 Sösen
Tel. 0 71 62 / 94 76 67
info@gartengestalter-mitterhofer.de
www.gartengestalter-mitterhofer.de



Steinmetz-, Bildhauer- werkstatt KRÄHMER

Grabdenkmale/Restauration
kunsthandwerkliche Objekte
Boll 07164/3422
Badstrasse 3

2. Herbstfest der Schützen

am 03.10.2009 in der Schützeuhalle Drackenstein.

- 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 18.00 Uhr Musik mit Horst Walddörfer
- Kasseler mit Sauerkraut, Elsässer Flammkuchen,
neuer Wein und versch. Spezialitäten

Auf Ihren Besuch freut sich
die Schützenkameradschaft Drackenstein




Sparkassen- Zuwachssparen:

bis zu **3,00%** p.a.*

- schon ab 500 €
- garantierte Zinsen
- 1. Jahr 2,00%
- 2. Jahr 2,25%
- 3. Jahr 3,00%

* Angebot freibleibend

 **Kreissparkasse
Göppingen**

Brauerei- Getränkemarkt


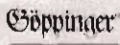

LAMMBRAUEREI HILSENBECK

Hauptstr. 37 · 73344 Gruibingen · Tel. 07335 96440 · Fax 964410

Paulaner Oktoberfestbier!

Zu jeder Kiste erhalten Sie
ein limitiertes Paulaner Oktoberfestglas 2009!
(solange Vorrat reicht)

Neu im Sortiment:

 BOLLER Fruchtsäfte	Bio-Apfelschorle	9 x 1-Ltr.-Pet. €	8,99
 Göppinger	Bio-Apfelschorle	20 x 0,5-Ltr.-Pet. €	10,90
 BOLLER Fruchtsäfte	Tropica	6 x 1,0-Ltr.-Pet. €	7,80
Christopherus		12 x 0,7 Ltr. €	3,99
Volvic		6 x 1,5 Ltr. €	4,99

Weine aus der Remstalkererei!

Neuer Wein weiß und rot	1,0 Ltr. €	2,50
Fresco Rose	0,75 Ltr. €	2,99
Korber Kopf Trollinger	1,0 Ltr. €	3,99
Beutelsbacher Troll. m. Lemberger	1,0 Ltr. €	4,55

Bei Abnahme von 1 Kiste 12 x 1 Ltr. erhalten Sie einen Rabatt von 5%.

Geschenkideen rund um Bier und Wein
in unserem Brauerei-Getränke-Markt!
"Toto-Lotto-Annahmestelle"

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 9:00 - 12:00 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr
Samstag: 8:00 - 13:00 Uhr
Dienstag: Nachmittag geschlossen